



NEUHEITEN 2022

LOKS UND WAGEN IN SPUR H0 UND N



H0

N



HERZLICH WILLKOMMEN ZU DEN BRAWA NEUHEITEN 2022!

ENTDECKEN SIE SCHÖNSTE DETAILS

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Vielzahl neuer BRAWA Produkte in den Spurweiten H0 und N. Rund 250 Loks und Wagen mit einer Fülle an Details warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. In H0 bringt BRAWA z. B. mit der formneuen Dampflokomotive BR 44 einen echten „Jumbo“ für den schweren Güterzugdienst auf die Schienen. Bei den Personenwagen kommen als besonderes Highlight die formneuen „Steildach-Silberlinge“ in mehreren Varianten und auch bei den Güterwagen gibt es zahlreiche Neuheiten – darunter die formneuen Behältertragwagen BTs 30, die mit zahlreichen feinen Details ausgestattet sind. In 2022 kommen außerdem eine ganze Reihe exklusiver Sondermodelle und Sets mit Werbeaufdrucken z. B. aus den Themenbereichen Automotive oder Ostalgie in den Fachhandel und als Osteraktion wird der gedeckte Güterwagen G10 „Ritter Sport“ der DB bereits ab März im Fachhandel erhältlich sein.

In der Spurweite N bringt BRAWA zum Beispiel die Ellok BR 145 der DB mit einer Vielzahl schönster Details. In der Soundversion sind alle Lichtfunktionen einschließlich Maschinenraumbeleuchtung digital steuerbar und der Originalsound überzeugt dank rauschfreier 16-bit-Technik durch eine hervorragende Klangqualität. Mit den Personenwagen Bghwe der DR kommt ein absoluter Schnellzug-Klassiker der ehemaligen DDR in verschiedenen Ausführungen in den Fachhandel und darüber hinaus bietet BRAWA auch zahlreiche neue gedeckte Güterwagen, Kesselwagen und Schwerlastwagen.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Entdecken Ihrer ganz persönlichen Modell-Highlights!



SPUR H0

02	Dampfloks
07	Elloks
09	Dieselloks
12	Triebwagen
16	Personenwagen
26	Güterwagen



SPUR N

52	Dieselloks
53	Elloks
54	Triebwagen
56	Personenwagen
58	Güterwagen

EXKLUSIVE SONDERMODELLE H0

62	Zugset „D 504 Schnellzug“
64	Zugset „Rheingold-Express“
66	Güterwagen Automotive
68	Güterwagen Biermarken
70	Güterwagen Themensets
72	Sondermodell zu Ostern 2022



Ausführliche Informationen zu unseren Produkten und alle Liefertermine finden Sie auf der BRAWA Website – wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Entdecken zahlreicher Details!



WWW.BRAWA.DE





44 099



© C. BELLINGRODT, SLG. J. REINHARD

Die Deutsche Reichsbahn Gesellschaft (DRG) ging bei der Beschaffung von Einheitsgüterzuglokomotiven ähnlich wie beim Vergleich der Baureihen 01 und 02 vor. Die Vorgabe der neuen Lokomotive bestand darin, bis zu 1.200 Tonnen schwere Güterzüge über Mittelgebirgsstrecken befördern zu können, bei einem Achsdruck von 20 Tonnen. Die Höchstgeschwindigkeit wurde für die Vorserien Lokomotiven auf 70 km/h festgelegt. Zur Ermittlung der wirtschaftlicheren Bauform wurde 1926 bei verschiedenen Lokomotivherstellern der Bau von je 10 Lokomotiven der Baureihen 43 (Zweizylindertriebwerk) und Baureihe 44 (Dreizylindertriebwerk) in Auftrag gegeben. Neben der Zuordnung der Lokomotiven zu anderen Bahnbetriebswerken erfolgte der direkte Vergleich zwischen der 43 und 44 beim Bw Pressig-Rothenkirchen. In der Zugförderung auf der Frankwaldbahn konnten die Vor- und Nachteile der jeweiligen Baureihe

erprobt werden. Der Vergleich beider Baureihen fiel zunächst zuungunsten der leistungstärkeren Baureihe 44 aus. Die Wirtschaftlichkeit der Zweizylinderlokomotive 43 überwog zu jener Zeit. Mitte der 1930er-Jahre, nachdem die Weltwirtschaftskrise überwunden war, wurde der Ruf nach leistungsfähigeren Güterzuglokomotiven jedoch lauter. Man erinnerte sich wieder an die zehn Jahre zuvor gemachten Erfahrungen mit der Baureihe 44. Mit der Erfahrung aus dem Dampfmaschinenbau seit 1925 entstand mit den Lokomotiven 44 013-065 eine Zwischenserie. Im Jahr 1938 (ab 44 066) wurde schließlich die richtige Serienfertigung aufgenommen. Bis 1949 wurden bei verschiedenen Lokomotivwerken im In- und Ausland insgesamt 1989 Lokomotiven der Baureihe 44 hergestellt. Die Lokomotiven erfüllten die Erwartungen und waren fortan ein Rückgrat in der Güterzugbeförderung.

Modell: Vorbildgerechte Wagner-Windleitbleche; Tender 2'2' T32

- Kessel, Führerhaus und Tender als fein detaillierte Kunststoffbauteile ausgeführt
- Durchbrochener Barrenrahmen und Speichenräder aus Zinkdruckguss
- Normschacht hinten kulissengeführt
- Kurzkupplung zwischen Lok und Tender
- Originalgetreue Nachbildung der Stehkesselrückwand
- Antrieb im Tender für optimale Fahreigenschaften
- Einzelachslagerung in Metall
- Treib- und Kuppelstangen aus Metall
- Führerstand beleuchtet (Version Digital EXTRA)
- Feuerflackern (Version Digital EXTRA)
- Sounddecoder eingebaut bzw. für Einbau vorbereitet
- Rauchgenerator eingebaut bzw. für Einbau vorbereitet



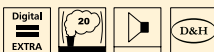


© K. HOLZBORN, SLG. EISENBAHNSTIFTUNG

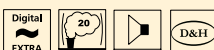
Best.-Nr.
70040



Best.-Nr.
70042



Best.-Nr.
70043



Modell: Vorbildgerechte Witte-Windleitbleche; Tender 2'2' T34

Dampflokomotive BR 44 der DB
Betriebs-Nr. 44 508
BD Wuppertal; Bw Hagen-Vorhalle

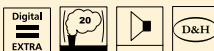


© U. KNOBLAUCH, SLG. EISENBAHNSTIFTUNG

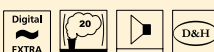
Best.-Nr.
70044



Best.-Nr.
70046



Best.-Nr.
70047



Modell: Vorbildgerechte Witte-Windleitbleche; Tender 2'2' T34 Öl

Dampflokomotive BR 043 der DB
Betriebs-Nr. 043 666-7
BD Hannover; Bw Rheine



© J. CLAUS, SLG. EISENBAHNSTIFTUNG

Best.-Nr.
70048



Best.-Nr.
70050



Modell: Tender 2'2' T34

Dampflokomotive BR 44 der DR
Betriebs-Nr. 44 536
Rdb Erfurt; Bw Eisenach



Dampflokomotive BR 01 der DRG
 Betriebs-Nr. 01 201
 Rbd Dresden; Bw Dresden-Altstadt



Best.-Nr.
40952



Best.-Nr.
40954



Best.-Nr.
40955



Modell: Kessel, Führerhaus und Tender als hochdetaillierte Kunststoffbauteile ausgeführt; durchbrochener Barrenrahmen und Speichenräder aus Zinkdruckguss; Normschacht hinten kulissengeführt; Kurzkupplung zwischen Lok und Tender; originalgetreue Nachbildung der Stehkesselrückwand; Antrieb im Tender; Einzelachslagerung in Metall; maßstäblicher Achsstand; vorbildgetreue Achslagerdeckel; filigrane Treib- und Kuppelstangen aus Metall; Feuerflackern; Triebwerksbeleuchtung; 1.000 mm Vorlaufräder

Dampflokomotive BR 01 der DB
 Betriebs-Nr. 01 013
 ED Karlsruhe; Bw Offenburg



Best.-Nr.
40956



Best.-Nr.
40958



Best.-Nr.
40959



Modell: Abweichend zum Bild mit Behelfsdach und 1.000 mm Vorlaufräder

Dampflokomotive BR 02 der DRG
 Betriebs-Nr. 02 006
 RBD Essen; Bw Hamm P

Parallel zu Baureihe 01 entwickelte die Deutsche Reichsbahn die stark verwandte Baureihe 02. Im direkten Vergleich zwischen der Zweizylinder-Zwillingsbauart (BR 01) und der Vierzylinder-Verbundbauart (BR 02) wurde ab 1925 bei den Bahnbetriebswerken Erfurt, Hamm P und Hof im alltäglichen Betrieb erprobt, welches die geeignetere Lokomotivbaureihe für die Deutsche Reichsbahn ist. Bedingt durch konstruktive Mängel in den Dampfwegen der Maschine, konnten die BR 02 die Vorteile der Verbundtechnik gegenüber der BR 01 nicht voll ausspielen.



Best.-Nr.
40960



Best.-Nr.
40962



Best.-Nr.
40963



*** Hinweis zum Mindestradius:** Die Modelle der Dampflokomotive BR 01 und BR 02 sind technisch für den Betrieb ab Mindestradius R 360 mm geeignet. Für optimale Fahreigenschaften empfehlen wir den Einsatz ab R 420 mm.





**MIT ENERGIESPEICHER
(VERSION DIGITAL EXTRA)**



Best.-Nr.
70016



Best.-Nr.
70018



Best.-Nr.
70019



Modell: Kessel, Chassis und Tendergehäuse aus Zinkdruckguss; Nachbildung der modellspezifischen Tenderdrehgestelle; Tenderdrehgestelle vollbeweglich; Kurzkupplung zwischen Lok und Tender; Schräg genuteter 5-poliger Motor mit 2 Schwungmassen; detailgetreue Nachbildung des Barrenrahmens; feine Speichenräder aus Metall; originalgetreue Nachbildung der Kesselrückwand; Führerstandsbeleuchtung (bei Digitalbetrieb ein- und ausschaltbar); feine Nachbildung der Niete und Nietbänder; detailgetreue Nachbildung der Steuerung aus Metall

**Dampflokomotive BR S2/6
der K.Bay.Sts.B.**
Betriebs-Nr. 3201



Best.-Nr.
70012



Best.-Nr.
70014

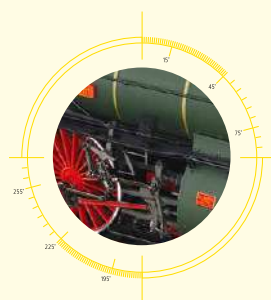


Best.-Nr.
70015

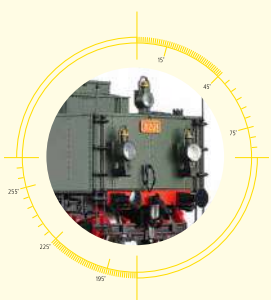


**Dampflokomotive BR S2/6
der K.Bay.Sts.B.**
Betriebs-Nr. 3201

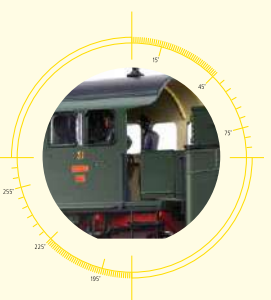
Schon die ersten Fahrten zeigten, dass die neue Lok alle Erwartungen nicht nur erfüllte, sondern sogar übertraf. Der Lauf der Lok war auch bei hohen Geschwindigkeiten sehr ruhig, der Kessel lieferte immer genügend Dampf für das ausgeglichene Vierzylindertriebwerk. Im Juli 1907 wurde schließlich bei Versuchsfahrten zwischen München und Augsburg die Rekordgeschwindigkeit von 154,4 km/h erreicht. Schneller war noch keine Dampflokomotive auf dem europäischen Festland gefahren. Zur Zeit der Indienststellung und der aufsehenerregenden Rekordfahrten von 1906 trug die S2/6 ein elegantes graues Farbleid. Der Kessel war mit „russischen Glanzblechen“ verkleidet.



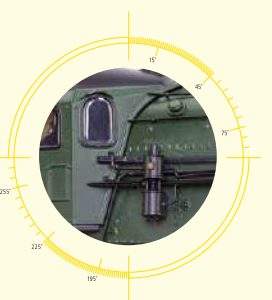
1_Speichenräder aus Metall



2_Mehrteilige Lampengehäuse



3_Führerstandsbeleuchtung



4_Extra angesetzte Zuleitungen



Tenderlokomotive BR 98.10 der DRG / Gruppenverwaltung Bayern

Betriebs-Nr. 98 1011

Die Eigenständigkeit der „Gruppenverwaltung Bayern“ innerhalb der DRG gipfelte nicht nur in der Weiter- und Neubeschaffung von eigenständigen Lokomotivkonstruktionen, sondern führte auch zur Fortsetzung der bayerischen Farbphilosophie. So wurden bis in die 30er-Jahre Lokomotiven statt im DRG-Einheitslook in grün-schwarzer Lackierung abgeliefert, die ihnen nicht schlecht zu Gesicht stand und an die „gute alte Zeit“ erinnerte.



BETRIEBSNR. ABWEICHEND

Best.-Nr. 40582	Analog BASIC+	20		Best.-Nr. 40584	Digital EXTRA	20		Energie Speicher	D&H
				Best.-Nr. 40585	Digital EXTRA	20		Energie Speicher	D&H
II	METALL	115,5	Rmin 360	PluX 22	2				

Modell: Mit Energiespeicher ausgestattet (Funktion nur im Digitalbetrieb nutzbar); Chassis, Kessel und Wasserkasten aus Zinkdruckguss; einzeln angesetzte Griffstangen aus Metall, bzw. schlagzähem Kunststoff; epochengerechte Beleuchtung, mehrteilige Lampengehäuse; feine Bedruckung und Lackierung; feine Speichenräder aus Zinkdruckguss; filigrane Steuerung; Kurzkupplungskinematik; Rauchgenerator für den Einbau vorbereitet; Sounddecoder eingebaut, bzw. für Einbau vorbereitet; mit Speisewasserreiniger

Tenderlokomotive BR 98.10 der DRG

Betriebs-Nr. 98 1035

Als Basis für die BR 98.10 diente die bayerische GtL4/4, die als Baureihe 98.8-9 noch bis 1928 gebaut wurde. Kessel und Triebwerk wurden weitestgehend unverändert übernommen, das Laufwerk aber um eine Nachlaufachse erweitert. Dies erlaubte die Unterbringung größerer Vorräte als bei der alten GtL4/4 und eine um 5 km/h höhere Höchstgeschwindigkeit. Von 1929 bis 1933 wurden insgesamt 45 Stück der als Baureihe 98.10 eingereihten Lokomotiven hergestellt. Lieferant aller Loks war die Firma Krauss in München. Auffällig war der bei den ersten 33 Loks eingebaute Speisewasserreiniger, der sich aber nicht bewährte und später wieder ausgebaut wurde.



Best.-Nr. 40586	Analog BASIC+	20		Best.-Nr. 40588	Digital EXTRA	20		Energie Speicher	D&H
				Best.-Nr. 40589	Digital EXTRA	20		Energie Speicher	D&H
II	METALL	115,5	Rmin 360	PluX 22	2				

Tenderlokomotive BR 98.10 der DB

Betriebs-Nr. 98 1026

Alle 45 gebauten 98.10 fanden sich nach 1945 bei der Deutschen Bundesbahn wieder und kamen weiterhin ausschließlich in ihrer bayerischen Heimat zum Einsatz. Größere Veränderungen oder Verbesserungen ließ die DB nicht vornehmen, neu hinzu kam Ende der 50er-Jahre die Ausrüstung mit dem dritten Spitzenlicht. Waren der Kohlenkasten oder die Wasserkästen infolge von Korrosion auszutauschen, so entstanden die Neuen häufig in Schweißtechnik. 1950 verteilten sich die Loks auf die drei Direktionen München, Augsburg und Regensburg. Mit Abstand die meisten Loks beheimatete die ED Regensburg, die 28 Stück ihr Eigen nannte.



BETRIEBSNR. ABWEICHEND

Best.-Nr. 40590	Analog BASIC+	20		Best.-Nr. 40592	Digital EXTRA	20		Energie Speicher	D&H
				Best.-Nr. 40593	Digital EXTRA	20		Energie Speicher	D&H
III	METALL	115,5	Rmin 360	PluX 22	2				DB





Elektrolokomotive BR 187 "TRAXX 3" der MRCE

Betriebs-Nr. 187 107-8

Hinter der Produktbezeichnung TRAXX 3 von Bombardier Transportation verbirgt sich die Weiterentwicklung der bekannten TRAXX 2 Lokomotiven der Baureihen 146 und 185. Die neuen Baureihen 147, für den Personen und Fernverkehr, sowie 187 für den Güterverkehr. Neben der veränderten Optik der Front, welche nun größtenteils aus GFK-Teilen besteht, können die Kunden bei der TRAXX 3 Plattform auf Wunsch ein Last-Mile-Modul bestellen. Damit sind die als Elektrolokomotiven kon-

zipierten Fahrzeuge in der Lage kurze Streckenabschnitte oder Rangierarbeiten unabhängig mit einem Dieselmotor oder via Batterie zu fahren. Nach der Vorstellung 2011 fanden die ersten Testfahrten mit den neuen TRAXX 3 statt. Durch viele kleinere und einige große Bestellungen, z.B. durch einen Rahmenvertrag über 450 Stück mit der DB AG, sind bisher weit über 200 Lokomotiven der TRAXX 3 Plattform an die Kunden ausgeliefert worden und europaweit im Einsatz.

Best.-Nr. 43828	Analog BASIC+	Best.-Nr. 43830	Digital EXTRA	D&H
Best.-Nr. 43831	Digital EXTRA	D&H		

Modell: Geätzte Trittleiche; LED-Beleuchtung; Scheibenwischer einzeln angesetzt; Haftreifen für maximale Zugkraft; Führerstandsbeleuchtung originalgetreu schaltbar; Fernlicht blendet vorbildgerecht auf; ruhiges, gleichmäßiges Anfahren (auch in Fahrstufe 1); einfache, kabellose Demontage des Gehäuses möglich sowie verdrehsichere Rastnasen; vorbildgerechte Ruhelage der Pantographen; Anfahr- und Bremsverzögerung wie im Original; Rahmen aus Metall; viele angesetzte Griffstangen; Drehgestelle mit freiem Durchblick

TRAXX 3: Funktionen & Hinweise	Analog BASIC+ =	Digital EXTRA =	Digital EXTRA ~
Fahrfunktion	+	+	+
Lichtwechsel	+	+	+
Schlusslicht extra schaltbar	+*	+	+
Führerraumlicht	+*	+	+
Rangierlicht	+*	+	+
Fernlicht	+*	+	+
Zugzielanzeige (modellabhängig)	+	+	+
Digitalschnittstelle	PluX22	PluX22	PluX22
Decoder		+	+
Sound		+	+
Hinweise	- Lichtsteuerung für Zug- und Rangierfahrten optimiert - Nachträgliche Umrüstung von Analog- zur Digitalversion über PluX22-Schnittstelle möglich		

* Funktion steht nur im Digitalbetrieb zur Verfügung

- Lichtsteuerung für Zug- und Rangierfahrten optimiert
- Neueste Soundtechnologie mit hervorragenden Klangeigenschaften
- Funktionsfähig und programmierbar in allen gängigen Digitalsystemen (DCC, Motorola, SX1 und SX2)
- Weiterentwickelte Motor- und Lastregelung



Elektrolokomotive BR E11 der DR

Betriebs-Nr. E11 001

Die zwei Probelokomotiven der ersten, neu entwickelten Elektrolokomotiven E11 001 und 002 der Deutschen Reichsbahn (DR) erfüllten die in sie gesteckten Erwartungen. Nach einigen noch notwendigen Verbesserungen, begann man 1962 mit der Fertigung der jeweils 1. Serie E11 für den Schnellzugdienst und E42 für Güter- und Personenzugdienst. Im Gegensatz zu den Lokomotiven der späteren Lieferungen haben die Lokomotiven je Seite vier zusammengefasste Doppellüftungsgitter und Versteifungssicken auf den Rahmen-seitenflächen. Zudem unterschieden sich die Aufstiegstritte sowie Griffe.



Best.-Nr. 70008	Analog BASIC+		Best.-Nr. 70009	Digital EXTRA		
	187,6	Rmin 360	PluX 22	2		

Modell: fein detailliertes Fahrwerk; frei stehende Dachleitungen; Führerstandsbeleuchtung (Version Digital EXTRA); Rahmen und Räder aus Metall; viele einzeln angesetzte Teile; vorbildgerechte, mehrteilige Dachausrüstung; Stromabnehmer aus Metall (keine Stromabnahme möglich); extra angesetzte Scheibenwischer; Motor 5-polig, schräg genutet mit 2 Schwungmassen



Best.-Nr. 43454	Analog BASIC+		Best.-Nr. 43456	Digital EXTRA		Energie Speicher	
			Best.-Nr. 43457	Digital EXTRA		Energie Speicher	
	175,7	Rmin 360	PluX 22	2			

Elektrolokomotive BR E44 der DB

Betriebs-Nr. E44 1161
BD Karlsruhe; Bw Freiburg

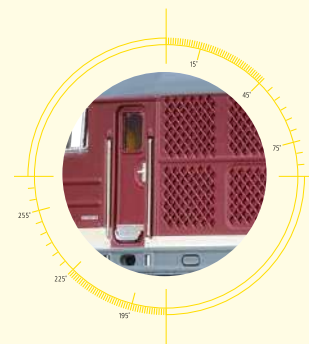


Best.-Nr. 43458	Analog BASIC+		Best.-Nr. 43460	Digital EXTRA		Energie Speicher	
	175,7	Rmin 360	PluX 22	2			

Elektrolokomotive BR 244 der DR

Betriebs-Nr. 244 044-4
Rbd Erfurt; Bw Weißenfels





Diesellokomotive BR 132 der DR
Betriebs-Nr. 132 009-2

Diesellokomotive BR 132 der DR
Betriebs-Nr. 132 166-0

Nachdem die DR bereits zahlreiche Maschinen der Baureihe 130 und 131 im Einsatz hatte, die eigentlich gewünschte universelle Verwendung jedoch wegen der fehlenden Zugheizanlage nicht möglich war, gelang mit der Baureihe 132 endlich der Durchbruch. Die im ersten Jahr gelieferten Lokomotiven wurden fast ausnahmslos auf wichtige Bahnbetriebswerke mit Zugförderungsaufgaben im internationalen Reise- und Güterverkehr verteilt.

Diesellokomotive V300 "Wismut AG" der DR
Betriebs-Nr. V300 003

Best.-Nr. 41462	Analog BASIC*		Best.-Nr. 41464	Digital EXTRA		

Modell: Beleuchtung mit warmweißen LED; Dachventilatoren drehbar; Drehgestell dreidimensional mit vielen extra angesetzten Teilen; Drehgestell mit Innenlagerung; Fahrgestell und Getriebehälften aus Metall; fein gravierte Details; frei stehende Griffstangen aus Metall; Kühlventilator nachgebildet; Lüftergitter durchbrochen und einzeln angesetzt; Scheibenwischer einzeln angesetzt; Signalhorn einzeln angesetzt

Best.-Nr. 41466	Analog BASIC*		Best.-Nr. 41468	Digital EXTRA		

Best.-Nr. 41470	Analog BASIC*		Best.-Nr. 41472	Digital EXTRA		

Diesellokomotive BR 290 der DB

Betriebs-Nr. 290 083-5

Vor rund 50 Jahren, am 4. August 1964, stellte die Deutsche Bundesbahn die erste von später insgesamt 511 gelieferten Lokomotiven der Baureihen V90/290 und 291 von Mak in Dienst. Die Lokomotiven waren für den schweren Rangier- und Übergabedienst entwickelt worden. Um den Betrieb zu vereinfachen wurde eine Vielzahl der Lokomotiven mit Funkfernsteuerung und automatischer Kupplung ausgerüstet, was man durch die Vergabe der neuen Baureihen 294, 295 und 296 von außen sichtbar machte. Die Lokomotivfamilie ist bis heute zuverlässig im Einsatz und erst mit Erscheinen der neuen Voith Gravita lässt die DB AG die ersten Lokomotiven der BR 291/295 aus dem Unterhaltungsbestand ausscheiden.



BETRIEBSNR. ABWEICHEND

Best.-Nr. 41582	Analog BASIC+		Best.-Nr. 41584	Digital EXTRA		Digitale Kupplung		Energie Speicher	D&H
			Best.-Nr. 41585	Digital EXTRA		Digitale Kupplung		Energie Speicher	D&H
	164,6	Rmin 360	PluX 22	2					

Modell: Alle Achsen angetrieben; Chassis und Getriebegehäuse aus Zinkdruckguss; geätzte Kühlergitter; frei stehende Griffe und Griffstangen; freier Blick durch das Führerhaus; Nachbildung des Bremsgestänges; vorbildgetreue Wiedergabe der Drehgestellrahmen inkl. Achsgetriebe; Digital Extra: Originalsound und angetriebener Lüfter; filigrane elektronische Kupplung mit NEM-Aufnahme; Rangierlicht und rotes Schlusslicht einzeln schaltbar; Führerstandsbeleuchtung



BETRIEBSNR. ABWEICHEND

Best.-Nr. 70020	Analog BASIC+		Best.-Nr. 70022	Digital EXTRA		Digitale Kupplung		Energie Speicher	D&H
			Best.-Nr. 70023	Digital EXTRA		Digitale Kupplung		Energie Speicher	D&H
	139,1	Rmin 360	PluX 22	2					

Diesellokomotive BR V100.20 der DB

Betriebs-Nr. V100 2257

BW Kornwestheim



BETRIEBSNR. ABWEICHEND

Best.-Nr. 70056	Analog BASIC+		Best.-Nr. 70058	Digital EXTRA		Digitale Kupplung		Energie Speicher	D&H
			Best.-Nr. 70059	Digital EXTRA		Digitale Kupplung		Energie Speicher	D&H
	139,1	Rmin 360	PluX 22	2					

Diesellokomotive BR 212 der DB

Betriebs-Nr. 212 012-9

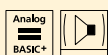




BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
70024



Best.-Nr.
70026



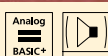
Best.-Nr.
70027



Diesellokomotive BR 212 der DB
Betriebs-Nr. 212 263-8
BW Eckesey



Best.-Nr.
70052



Best.-Nr.
70054



Diesellokomotive BR 211 der SETG
Betriebs-Nr. V100.52





Verbrennungstriebwagen VT 60.5 der
US-Army
Betriebs-Nr. VT 60 504



Best.-Nr. 44728	Analog BASIC+		Best.-Nr. 44730	Digital EXTRA		
			Best.-Nr. 44731	Digital EXTRA		
	253,8	Rmin 360	PluX 22	2)		
						Deutsche Bundesbahn



Best.-Nr. 44732	Analog BASIC+		Best.-Nr. 44734	Digital EXTRA		
			Best.-Nr. 44735	Digital EXTRA		
	253,8	Rmin 360	PluX 22	2)		
						DB

Verbrennungstriebwagen 723 der DB
Betriebs-Nr. 723 003-0



Best.-Nr. 44736	Analog BASIC+		Best.-Nr. 44738	Digital EXTRA		
	253,8	Rmin 360	PluX 22	2)		
						DR

Verbrennungstriebwagen VT 137 der DR
Betriebs-Nr. VT 137 387

BETRIEBSNR. ABWEICHEND





**VERBESSERTES
KLANGEIGENSCHAFTEN**

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
44444



Best.-Nr.
44446



Best.-Nr.
44447



**Verbrennungstriebwagen BR VT 761
der DRG**
Betriebs-Nr. Trier VT 761

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
44436



Best.-Nr.
44438



Best.-Nr.
44439



**Verbrennungstriebwagen BR VT 758
der DRG**
Betriebs-Nr. Nürnberg VT 758

- Jubiläum: 150 Jahre erste Vizinalbahn in Bayern Siegeldorf – Langenzenn
- Produktempfehlung: Einen passenden Beiwagen finden Sie auf Seite 21



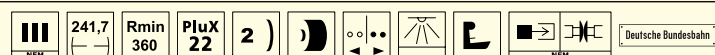
Best.-Nr.
44440



Best.-Nr.
44442



Best.-Nr.
44443



**Verbrennungstriebwagen BR VT 66.9
der DB**
Betriebs-Nr. VT 66 903 Nürnberg



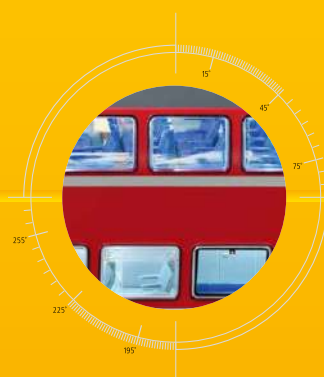
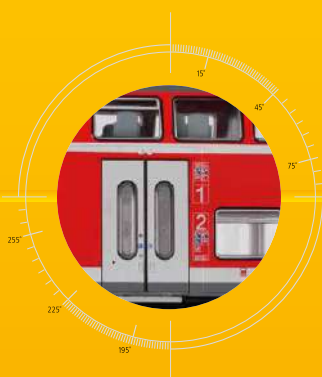


NEUE ORIGINALE AM HORIZONT UND PERFEKT DETAILLIERTE MODELLE

TWINDEXX VARIO® REGIO-DOPPELSTOCK-TRIEBZUG DER DB AG

Doppelstockzüge bilden bereits seit vielen Jahren erfolgreich das Rückgrat im Regionalverkehr. Insbesondere auf Strecken mit geringer Bahnsteiglänge und hohem Fahrgastaufkommen sind Doppelstockzüge die ideale Lösung. Das bewährte Einzelwagenkonzept der TWINDEXX Vario-Doppelstockflotte wird durch einen elektrischen Triebwagen ergänzt. Je nach Einsatzzweck und gewünschter Kapazität kann dieser Triebwagen mit Mittelwagen und Steuerwagen kombiniert werden. Die Mittelpufferkupplung ermöglicht den Betrieb in Doppeltraktion und damit die

Umsetzung eines Flügelkonzepts. Die Züge erhalten eine komfortable Ausstattung mit großzügigen Sitzabständen und viel Stauraum. Die Doppelstock-Einzelwagen erlauben zudem die Verlängerung und Verkürzung des Zugverbandes und dadurch eine Anpassung an eine schwankende Nachfrage oder die zukünftige Entwicklung. Sie können somit für unterschiedlichste betriebliche Anwendungen im Regional eingesetzt werden.





	BASIC+	EXTRA	
	Analog BASIC+ =	Digital EXTRA =	Digital EXTRA ~
TWINDEXX Vario® Regio-Doppelstock-Triebzug der DB AG, 3er-Einheit Betriebs-Nr.: 91 80 0 445 099-8 / 50 80 26-81 509-4 / 91 80 0 445 097-2 (Inhalt: 2 Triebwagen 2.Klasse, 1 Mittelwagen 2.Klasse)	Best.-Nr. 44534	Best.-Nr. 44538	Best.-Nr. 44543

TWINDEXX Vario® Regio-Doppelstock-Mittelwagen der DB AG, 1./2. Klasse Betriebs-Nr.: 50 80 36-81 173-7	Best.-Nr. 44535	Best.-Nr. 44539	Best.-Nr. 44544
TWINDEXX Vario® Regio-Doppelstock-Mittelwagen der DB AG, 2. Klasse Betriebs-Nr.: 50 80 26-81 517-7	Best.-Nr. 44536	Best.-Nr. 44540	Best.-Nr. 44545
TWINDEXX Vario® Regio-Doppelstock-Mittelwagen der DB AG, 2. Klasse Betriebs-Nr.: 50 80 26-81 525-0	Best.-Nr. 44537	Best.-Nr. 44541	Best.-Nr. 44546

Funktionen & Hinweise	Analog BASIC+ =	Digital EXTRA =	Digital EXTRA ~
Lichtwechsel	+	+	+
Schlusslicht extra schaltbar	+	+	+
Führerraumlicht	+	+	+
Fahrgastraumlicht in Unter- und Oberstock	nicht nachrüstbar	+	+
Rangierlicht	1)	+	+
Fernlicht mit langsamen Aufblenden (Wechsel mit Fahrtrichtung)	1)	+	+
Beleuchtete Zugzielanzeigen	nur stirnseitig	+	+
Lichtfunktionen für Analogbetrieb programmierbar		+	+
Alle Lichtfunktionen dimmbar		+	+
Digitalschnittstelle	PluX22	PluX22	PluX22
Decoder		+	+
Zugbeeinflussung durch Bremsabschnitte		+	+
ZugBUS und stromführende Kupplung		+	+
Sound		+	+
Hinweise	1) Funktion steht nur im Digitalbetrieb zur Verfügung • Die nachträgliche Ausstattung mit Innenbeleuchtung ist nicht möglich • Einfacher Decodereinbau		

- Lichtsteuerung der einzelnen Wagen untereinander über ZugBUS
- Funktionsfähig und programmierbar in allen gängigen Digitalsystemen (DCC, Motorola, SX1 und SX2)



VORBEREITET FÜR ALLE FÄLLE

REISEZUGWAGEN BNRZ⁷²⁴ MIT STEILDACH



Reisezugwagen Bnrzb⁷²⁴ der DB Betriebs-Nr. 50 80 22-35 813-1



Für Katastrophenfälle hatte die DB stets einen Bestand an Reisezugwagen bereit zu halten, die schnell für den Transport von Verwundeten umgebaut werden konnten. Da sich die Bundeswehr mit dieser Thematik schon einige Jahre vorher befassen musste, konnte die DB hier auf eine bereits bestehende Konstruktion zurückgreifen. Da bei den Wagen ein höheres Ladegewicht verlangt wurde, waren konstruktive Änderungen zwingend notwendig. Die auffälligste

Änderung war hierbei das bis zum Wagenende gerade durchgezogene Dach, was den Wagen die Bezeichnung „Steildach Silberlinge“ einbrachte. Das AW Karlsruhe baute in den Jahren 1969 und 1970 insgesamt 180 Wagen für die DB, welche alle mit Scheibenbremse und ohne Dampfheizung ausgerüstet waren.

Best.-Nr. **46619**



Best.-Nr. **46624**

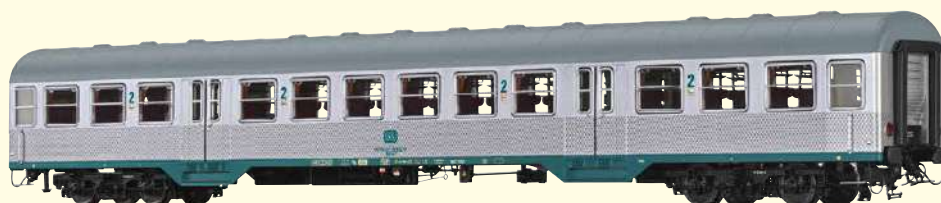


- Wagenübergang mit separat angesetzter Gummiwulst
- Lichtmaschine am Drehgestell extra angesetzt
- Vorbildgerechte Nachbildung der Drehgestelle
- Mit Lichtmaschine G150

- Vollständige Nachbildung der Bremsanlage
- Mehrteilige Inneneinrichtungen der Epoche entsprechend
- Dach mit feiner Nachbildung der Schweißnähte
- Kurzkupplungskinematik nach NEM-Norm

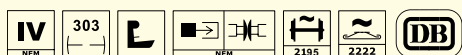
- Achslagerung in Metallachshaltern
- Realistische Darstellung des aufgebürsteten Pfauenaugenmusters





Best.-Nr. **46620** 

Best.-Nr. **46625** 

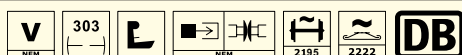


Reisezugwagen Bnrzb⁷²⁴ der DB
Betriebs-Nr. 50 80 22-35 892-5



Best.-Nr. **46623** 

Best.-Nr. **46627** 



Reisezugwagen Bnrz⁷²⁴ der DB AG
Betriebs-Nr. 50 80 22-35 818-0



Best.-Nr. **46621** 

Best.-Nr. **46626** 

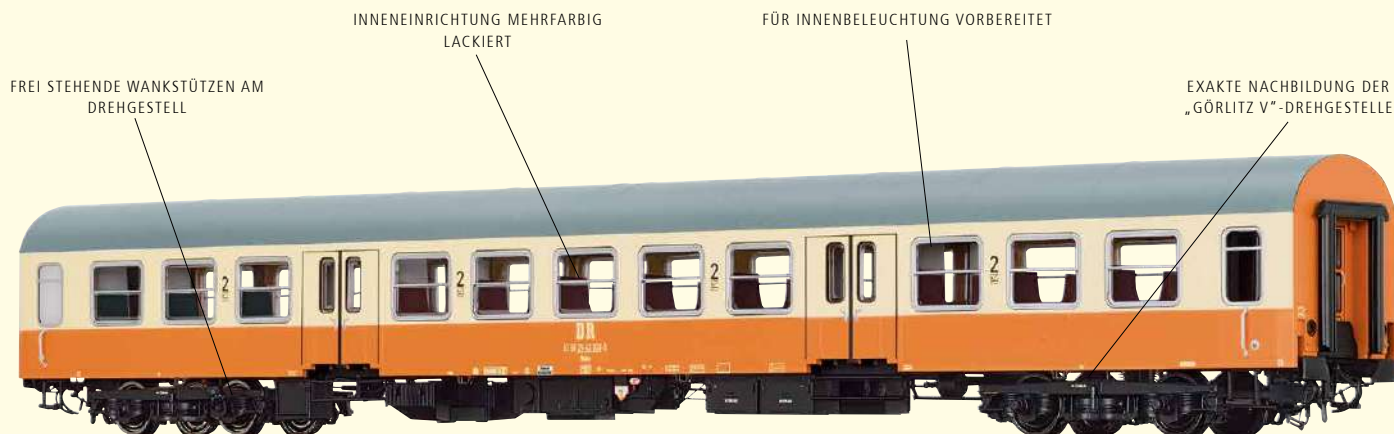


Reisezugwagen Bnrz 450.1 der DB AG
Betriebs-Nr. 50 80 22-35 902-2



DDR REISEZUG-KLASSIKER

PERSONENWAGEN BMHE DER DR



Reisezugwagen 2. Klasse Bmhe „Städteexpress“ der DR Betriebs-Nr. 51 50 21-43 833-5



Seit 1976 betrieb die DR die „Städte-Express“-Züge, die eine schnelle Tagesverbindung zwischen den Bezirkshauptstädten und Berlin ermöglichten. Vom System abweichende Ziele waren Meiningen, als Ausweichbahnhof für die Zugabstellung, und Zwickau als wichtiges Industriezentrum. Beide bedienten aber natürlich auch die jeweiligen Regierungszentren Suhl, Erfurt und Halle sowie Karl Marx-Stadt. Gebildet waren die Züge aus 1. Klasse und 2. Klasse Wagen des Typs Y/B 70,

von denen die DR insgesamt 103 vom Waggonbau Bautzen übernehmen konnte. Sie waren ursprünglich von den CSD bestellt worden, konnten aber nicht abgenommen werden. Da sich die Züge und ihr Betriebskonzept bald großer Beliebtheit erfreuten, benötigte die DR Anfang der 80er-Jahre weitere Wagen als Verstärkung und Betriebsreserve. Deshalb ließ sie insgesamt 12 Bmhe-Wagen der Lieferjahre 1981 und 1982 im auffälligen elfenbein-orange lackieren.

Best.-Nr. **50632**



Best.-Nr. **50633** Betriebs-Nr. 51 50 21-43 838-4



Best.-Nr. **50634** Betriebs-Nr. 50 50 21-43 836-8

MEHR INFOS ZU DEN PERSONENWAGEN BMHE UNTER:

WWW.BRAWA.DE

- Originalgetreue Nachbildung der Drehgestelle
- Passgenau eingesetzte Fenster
- Epochengerechte Inneneinrichtung
- Innenbeleuchtung vorbereitet
- Bedruckte Fensterrahmen

- Gummiwulst am Übergang gefedert
- Kurzkupplungskinematik
- Extra angesetzte Luftheizung am Wagenboden
- Lichtmaschine am Drehgestell extra angesetzt
- Extra angesetzter Bremslösezug aus Metalldraht

- Extra angesetzte Tritte
- Frei stehende Griffstangen
- Inneneinrichtung mehrfarbig lackiert
- Exakte Nachbildung der „Görlitz V“-Drehgestelle

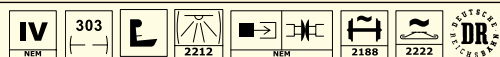


**Produkttempfehlung:**

Auf dieser Seite finden Sie Ergänzungswagen passend zu unserem D-Zug-Set auf Seite 62/63.



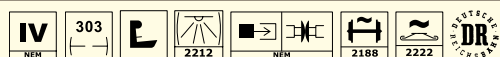
Best.-Nr. **50637**



Reisezugwagen Bmhe der DR
Betriebs-Nr. 51 50 21-40 192-9



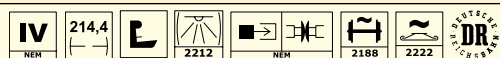
Best.-Nr. **50638**



Reisezugwagen Bmhe der DR
Betriebs-Nr. 51 50 21-40 200-0



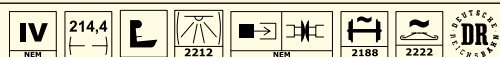
Best.-Nr. **45395**



Reisezugwagen Bghwe der DR
Betriebs-Nr. 57 50 28-13 083-0



Best.-Nr. **45396**



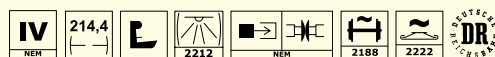
Reisezugwagen Bghwe der DR
Betriebs-Nr. 57 50 28-13 205-9

Speisewagen WRge der DR
Betriebs-Nr. 51 50 88-45 048-8

Anfang der 70er-Jahre sollte die gastronomische Versorgung in den Binnenschnellzügen der DR verbessert werden. Außerdem standen viele der noch eingesetzten Vorkriegsspeisewagen zur Ausmusterung an. Daher prüfte die DR die Beschaffung neuer Speisewagen. Eine Lieferung durch den Waggonbau der DDR kam aus Kapazitätsgründen nicht infrage, daher blieb nur die Fertigung in DR-RAW als Alternative. Obwohl das Mitropa-Werk Gotha bereits 1960 sechs Wagen aus älteren Fahrzeugen als „Reko-Wagen“ aufgebaut hatte, beschloss man eine neue Konstruktion auf Basis der in Halberstadt gefertigten Bghw-Wagen. Diese entstanden inzwischen als völlige Neubauten und enthielten keinerlei Altteile mehr. In zwei Serien entstanden 1973 (20) und 1977 (30) insgesamt 50 der als WRge bezeichneten Fahrzeuge. Sie trugen den typischen weinroten Anstrich der Mitropa mit viersprachigen Anschriften, allerdings ohne die bisher verwendeten Zierlinien.



Best.-Nr. **45399**

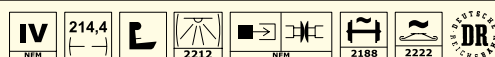


Modell: Bedruckte Fensterrahmen; exakt nachgebildete Görlitz V Drehgestelle; für Innenbeleuchtung vorbereitet; Inneneinrichtung mehrfarbig lackiert; Kurzkupplungskinematik; Lichtmaschinen an Drehgestellen extra angesetzt; passgenau eingesetzte Fenster; feine Bedruckung und Lackierung; Wagenübergang mit angesetzter Gummiwulst

Speisewagen WRg „Städteexpress“ der DR
Betriebs-Nr. 51 50 88-15 021-1



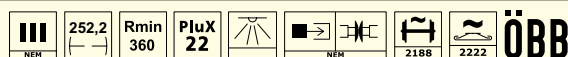
Best.-Nr. **45398**



Triebwagenbeiwagen Bd4T der ÖBB
Betriebs-Nr. 7758.14



Best.-Nr. **45152**



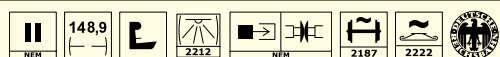


**Triebwagenbeiwagen VB 140
der DRG**
Betriebs-Nr. VB Nürnberg 140 176

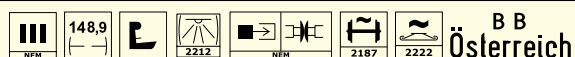
- Produktempfehlung: Den passenden Steuerwagen finden Sie auf Seite 13
- Jubiläum: 150 Jahre erste Vizinalbahn in Bayern Siegsdorf – Langenzenn



Best.-Nr. **45545**



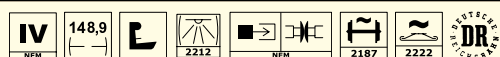
Best.-Nr. **45546**



**Triebwagenbeiwagen VB 140
der BBÖ**
Betriebs-Nr. 7540.01

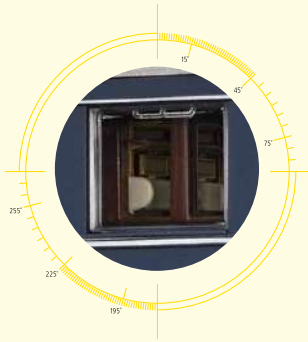


Best.-Nr. **45547**



**Triebwagenbeiwagen Baai
der DR**
Betriebs-Nr. 190 828-4



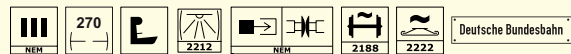


Reisezugwagen B4üe „F-Zugwagen“
der DB
Betriebs-Nr. 10 712 Ffm

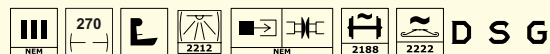


BETRIEBSNR. ABWEICHEND

Best.-Nr. **46462**



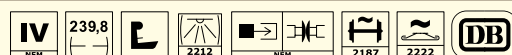
Best.-Nr. **46461**



Speisewagen WR4ü[e] der DSG
Betriebs-Nr. 1230



Best.-Nr. **46194**

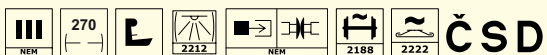


Gesellschaftswagen Ausstell. 398
„Dr. Oetker“ der DB
Betriebs-Nr. 51 80 99-18 008-6





Best.-Nr. **46438**



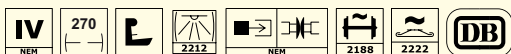
Modell: Mit slowakischer Beschriftung



Speisewagen WR der ČSD
Betriebs-Nr. siehe Website



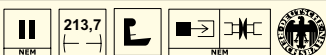
Best.-Nr. **46460**



Gesellschaftswagen Wgüke^{822.0}
der DB
Betriebs-Nr. 51 80 89-43 522-7



Best.-Nr. **45425** Analog BASIC+ Best.-Nr. **45426** Digital EXTRA Best.-Nr. **45427** Digital EXTRA



Gepäckwagen Pw4ü Pr 16 der DRG
Betriebs-Nr. 90 063 Kar

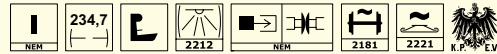
★
Produkttempfehlung:
Passender Ergänzungswagen zu unserem
Rheingold-Zug-Set auf Seite 64/65





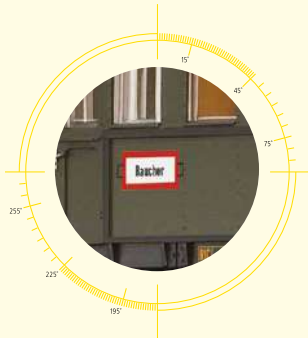
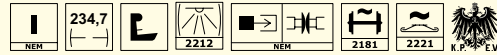
Best.-Nr. **45417**

Reisezugwagen B4ü Pr 20 der K.P.E.V.
Betriebs-Nr. 04056



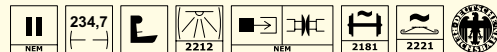
Best.-Nr. **45418**

Reisezugwagen C4ü Pr 21 der K.P.E.V.
Betriebs-Nr. 04852



Best.-Nr. **45419**

Reisezugwagen B4ü Pr 20 der DRG
Betriebs-Nr. 15 464





Reisezugwagen C4ü Pr 21 der DRG
Betriebs-Nr. 18 868

Die D-Zug-Wagen preußischer Bauart bildeten bei der Deutschen Reichsbahn rein zahlenmäßig den Großteil des Wagenparks. Zwar hatte die DRG mit den Wagenbauprogrammen Anfang der 30er-Jahre mehr Einheitswagen als preußische D-Zug-Wagen im Bestand, jedoch gab es weiterhin keinen Schnellzug, in dem nicht mehrere ehemals preußische Wagen mitliefen.

Best.-Nr. **45420**



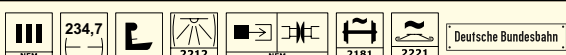
Reisezugwagen B4ü Pr 20 der DB
Betriebs-Nr. 15 465 Han

Best.-Nr. **45421**



Reisezugwagen C4ü Pr 21 der DB
Betriebs-Nr. 18 905 Han

Best.-Nr. **45422**





ECHTER MULTITRANSPORTER. BELADEN MIT FEINEN DETAILS

BEHÄLTERTRAGWAGEN BTS 30

Bereits vor dem Krieg begann man genormte Großbehälter mit Schienen- und Straßenfahrzeugen bis zum Kunden zu transportieren. Der Beginn des Zweiten Weltkrieges stoppte dann aber die weitere Verbreitung des Systems. 1949 griff die DB das pa-Behältersystem wieder auf und beschloss es in großem Umfang einzuführen. Während die Behälter neu gebaut wurden, griff man für die Wagen auf Untergestelle verschiedener Vorkriegswagen zurück, die mit Kriegsschäden an den Aufbauten reichlich vorhanden waren. Zum Umbau kamen unter anderem Fahrwerke Omm 34, welche eingereiht als BT(hs) 30, in einem gemeinsamen Nummernkreis mit BT-Wagen aus anderen Spender-

wagen geführt wurden. Nach dem Umbau von insgesamt 273 BT 30 auf verschiedener Spendergattungen, begann ab 1952 der ausschließliche Neubau von Behältertragwagen. Noch umgezeichnet in Lb(r)s577 schieden die letzten umgebauten Wagen BT 30 1971 aus dem Dienst. Für die verschiedensten Ladegüter entstanden zahlreiche offene und geschlossene Behälter, außerdem gab es Spezialbehälter für Flüssigkeiten, Lebensmittel wie Bier und ähnliches, sowie zum Transport von Gefrierware. Ab Ende der 60er-Jahre, zunehmend durch die aufkommenden Container bedrängt, endete der Verkehr mit pa-Behältern erst Ende der 90er-Jahre.



© REINHARD TODT, SLG. EISENBAHNSTIFTUNG



- Aufbau mit drei Behältern
- Bremsbacken in Radebene
- Dreipunktlagerung
- Ausführung mit Übergangsbühne oder Handbremsbühne
- Durchbrochene Wagenkastenstützen
- Metallachshalter
- Vorbildgerechter Rahmenaufbau
- Extra angesetztes Achsbremsgestänge und Achslagerdeckel
- Filigraner, durchbrochener Rahmen
- Einzeln angesetzte Bremsanlage, Griffstangen und Tritte



Best.-Nr.
50595



Behältertragwagen BTs 30 der DB, mit Ekr1 212 "Von Haus zu Haus
Zündapp"
Betriebs-Nr. 010 203



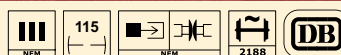
Best.-Nr.
50596



Behältertragwagen BTs 30 der DB, mit Ekr1 401 "Von Haus zu Haus"
Betriebs-Nr. 010 377



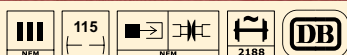
Best.-Nr.
50597



Behältertragwagen BTs 30 der DB, mit Ekr1 401 "Birkel"
Betriebs-Nr. 010 364



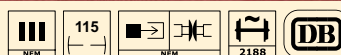
Best.-Nr.
50598



Behältertragwagen BTs 30 der DB, mit Ekr1 401 "Knorr"
Betriebs-Nr. 010 221



Best.-Nr.
50599





Best.-Nr.
50604

III 115 ■ ➡ ■ ■ ■ DB

NEM NEM 2188



Best.-Nr.
50602

III 115 ■ ➡ ■ ■ ■ DB

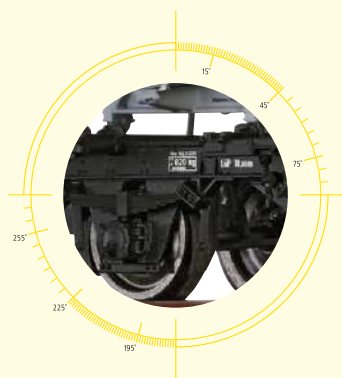
NEM NEM 2188



Best.-Nr.
50605

III 115 ■ ➡ ■ ■ ■ DB

NEM NEM 2188



Best.-Nr.
50606

III 115 ■ ➡ ■ ■ ■ DB

NEM NEM 2188



Best.-Nr.
50608

IV NEM 115 NEM 2188 DB

Behältertragwagen Lbs 577 der DB, mit Ekrt 212 "Von Haus zu Haus"
Betriebs-Nr. 20 80 411 0 013-1



Best.-Nr.
50600

IV NEM 115 NEM 2188 DB

Behältertragwagen Lbs 577 der DB, mit Efkr 401 "Von Haus zu Haus"
Betriebs-Nr. 20 80 411 0 176-6



Best.-Nr.
50601

IV NEM 115 NEM 2188 DB

Behältertragwagen Lbs 577 der DB, mit Eoskrt 022 "Von Haus zu Haus"
Betriebs-Nr. 20 80 411 0 062-8



Best.-Nr.
50603

IV NEM 115 NEM 2188 DB

Behältertragwagen Lbs 577 der DB, mit Ddikir 621 "Von Haus zu Haus"
Betriebs-Nr. 20 80 411 0 131-1



Best.-Nr.
50607

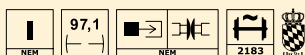
IV NEM 115 NEM 2188 DB

Gedeckter Güterwagen G der K.Bay.Sts.B.
Betriebs-Nr. Regensburg 33 009

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48039



Gedeckter Güterwagen Gb "Budweiser Bürgerbräu" der k.k.St.B.
Betriebs-Nr. 223 604 [P]

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48041

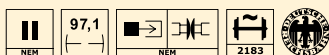


Gedeckter Güterwagen Gw der DRG
Betriebs-Nr. Magdeburg 2505

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48040

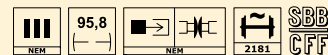


Gedeckter Güterwagen K2 der SBB
Betriebs-Nr. 35 428

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
47892

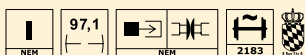


Niederbordwagen X der K.Bay.Sts.B.
Betriebs-Nr. Nürnberg 80 511

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48043

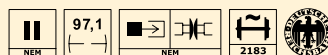


Niederbordwagen Xw der DRG
Betriebs-Nr. Erfurt 25 453

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48044

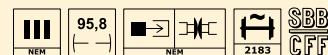


Kesselwagen K2 „Maggi®“ der SBB
Betriebs-Nr. 544 511 [P]

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
47891



Güterzuggepäckwagen Pg der P.St.E.V.
Betriebs-Nr. Magdeburg 5210

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
49418



P.St.E.V.

Güterzuggepäckwagen Pwg der DRG
Betriebs-Nr. Nürnberg 121 619

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
49419



Güterzuggepäckwagen Pwg der DB
Betriebs-Nr. 131 916



Best.-Nr.
49420



Güterzuggepäckwagen Pwg der DR
Betriebs-Nr. 88-80-59

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
49421



Güterzuggepäckwagen Pwg der BBÖ
Betriebs-Nr. 75 266

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
49413



B B Österreich

Stückgutwagen Gwhu der DR
Betriebs-Nr. 02-90-44



Best.-Nr.
49426



Güterzuggepäckwagen Pwg der SNCB
Betriebs-Nr. 191 033



Best.-Nr.
49423



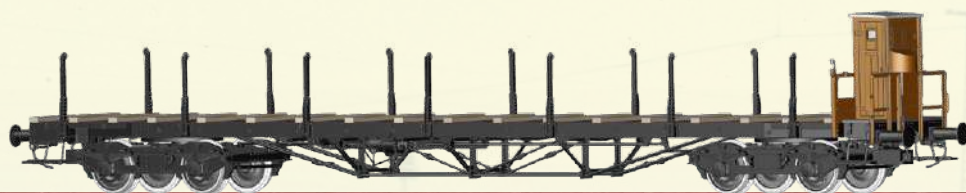
Güterzuggepäckwagen D der CSD
Betriebs-Nr. 8.3629



Best.-Nr.
49424

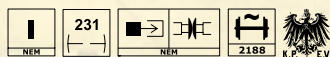


ČSD



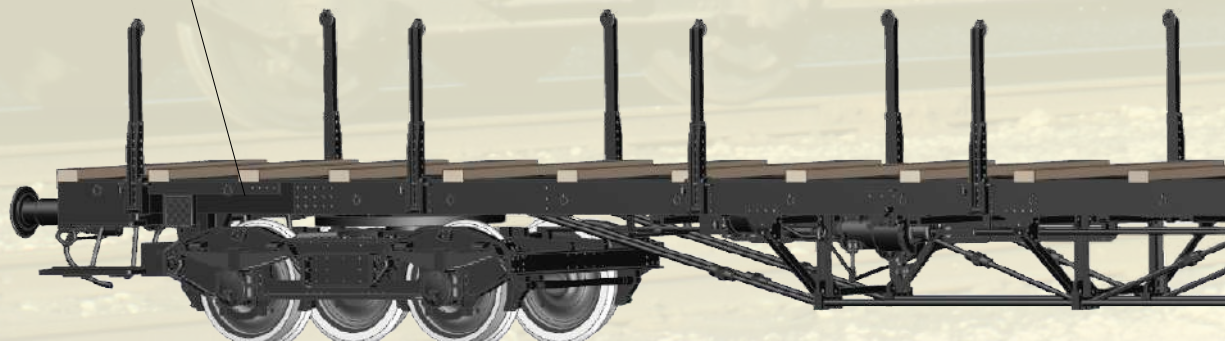
Best.-Nr. **50648**

Drehgestellflachwagen SSI m (Ce 168)
der K.P.E.V.
 Betriebs-Nr. Essen 119 167



RÄDER AUS METALL

WAGENRUNGEN STECKBAR UND
 EINZELN BEILIEGEND



© FRITZ WILLKE, SLG. STEFAN CARSTENS



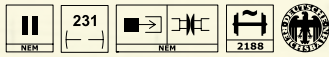
Die Eisenbahn war von jeher ein Transportmittel für große und schwere Lasten. Es lag also nahe, dass die K.E.P.V. sich nach verschiedenen Vorgängerbauarten ab ca. 1910 der Entwicklung von Schienenwagen mit größerer Ladekapazität widmete. Dem damaligen Bedarf entsprechend, entstand ein Schienenwagentyp, welcher für eine Ladelänge von 18 m und bis zu 35 t Ladegewicht ausgelegt war. In verschiedenen Baulosen gab die K.P.E.V. und später die DRG in den Jahren 1912 bis 1928 so insgesamt ca. 2650 Stück des nach Musterblatt Ce 168 entworfenen Schienenwagen SSI m (Ce 168) in Auftrag. Charakteristisch für die Schienenwagen jener Epoche waren das filigrane Sprengwerk und der Wagenboden aus Lochblech. Waren die meisten Wagen bei ihrer Auslieferung noch lediglich mit Handbremse ausgerüstet, so

erhielten die Lieferungen an die DRB bereit ab Werk eine Kunze-Knorr-Güterzugdruckluftbremse. Diese wurden bei vielen Wagen älteren Herstelldatums im Laufe der Jahre nachgerüstet. Der Fahrzeugbestand schwankte über die Jahre. So dezimierten Reparationszahlungen an Frankreich und Belgien, wie auch Polen, schon nach dem Ersten Weltkrieg den Gesamtbestand. Anfang der 1950er Jahre hatten beide deutschen Staatsbahnen zusammen noch einen Bestand von etwa 1.000 SSI m 16 / SSI u. Durch weitere Ausmusterungen sank die Anzahl der betriebsfähigen Wagen stetig ab, sodass in den 1970er Jahren die letzten Wagen dieser Bauart aus dem Betriebseinsatz gingen.





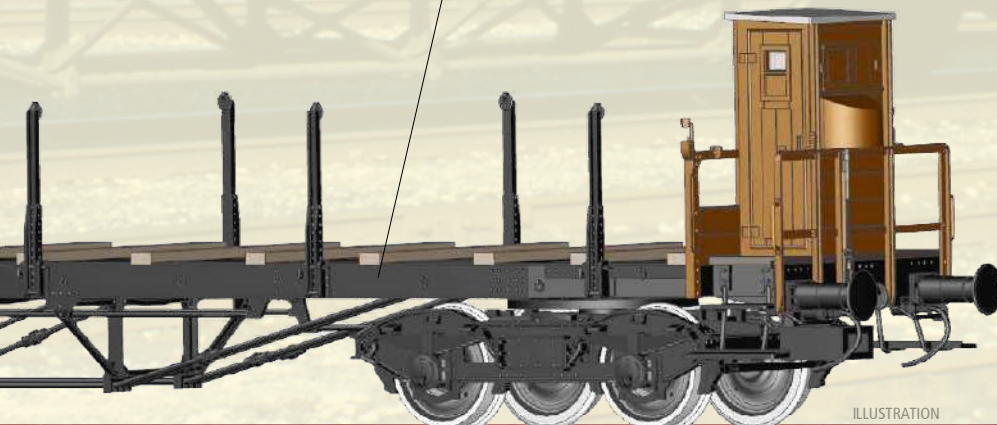
Best.-Nr. **50649**



Drehgestellflachwagen SSI der DRG
Betriebs-Nr. Köln 11 341

FEIN DETAILLIERTES FAHRWERK

FARBlich ABGESETZTES
BREMSERHAUS

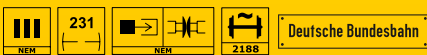


ILLUSTRATION



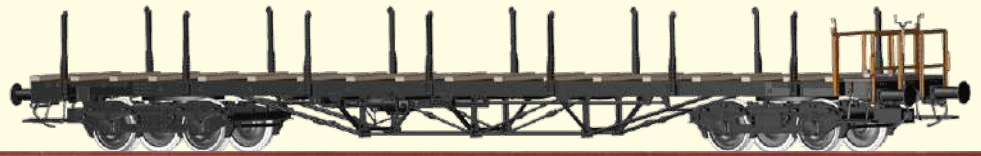
Drehgestellflachwagen SSIm 16 der DB
Betriebs-Nr. 915 623

Best.-Nr. **50650**



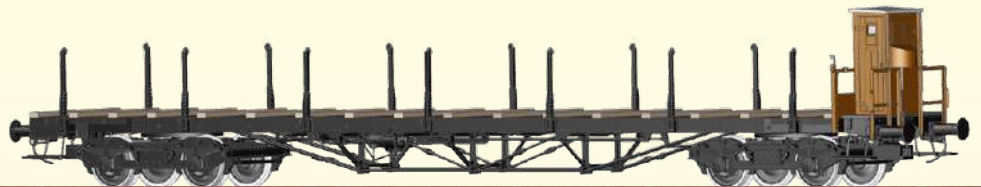
- Bremsbacken in Radebene
- Auslieferung ohne Ladegut
- Kurzkupplungskinematik nach NEM-Norm
- Extra angesetzte Tritte und Griffstangen
- Wagenboden aus Zinkdruckguss
- Räder aus Metall
- Wagenrungen steckbar und einzeln beiliegend
- Fein detailliertes Fahrwerk
- Extra angesetzte Achsbremsgestänge
- Extra angesetzte Achslagerdeckel





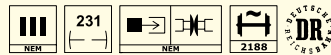
Best.-Nr. **50651**

Drehgestellflachwagen SSIm 16 der DB
Betriebs-Nr. 915 076



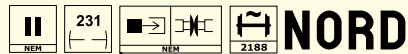
Best.-Nr. **50653**

Drehgestellflachwagen SSlu 65 der DR
Betriebs-Nr. 65-20-23



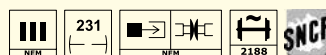
Best.-Nr. **50657**

Drehgestellflachwagen Rlyf der Nord
Betriebs-Nr. 20 627



Best.-Nr. **50658**

Drehgestellflachwagen Roryw der
SNCF
Betriebs-Nr. siehe Website





Best.-Nr. **50655**



231
(-)



CFL



Drehgestellflachwagen Rrlyw der CFL
Betriebs-Nr. 41 017



Best.-Nr. **50656**



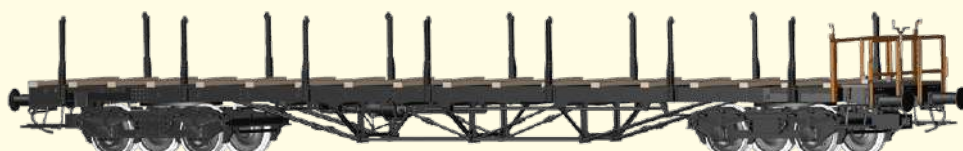
231
(-)



ÖBB



Drehgestellflachwagen SS der ÖBB
Betriebs-Nr. siehe Website



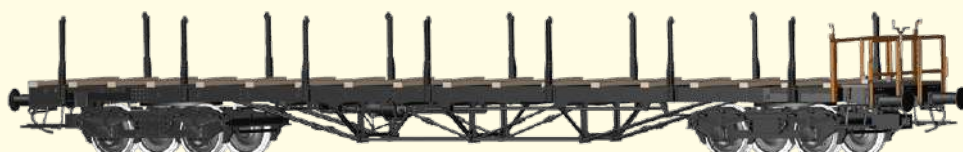
Best.-Nr. **50654**



231
(-)



Drehgestellflachwagen Rkmo der DR
Betriebs-Nr. 31 50 383 8823-9



Best.-Nr. **50652**



231
(-)



Drehgestellflachwagen Rp 668 der DB
Betriebs-Nr. 31 80 382 0 265-7

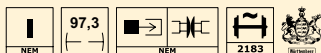


Gedeckter Güterwagen G der K.W.St.E.
Betriebs-Nr. Württemberg 29 950

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



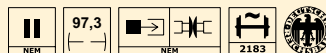
Best.-Nr.
47727



Gedeckter Güterwagen Gu der DRG
Betriebs-Nr. Hannover 34 123



Best.-Nr.
47728



Gedeckter Güterwagen G der DRG
Betriebs-Nr. Stuttgart 773



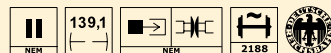
Best.-Nr.
47729



Rungenwagen Rr der DRG
Betriebs-Nr. Stuttgart 80 783



Best.-Nr.
50457



Rungenwagen R20 der DB
Betriebs-Nr. 416 543

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
50458

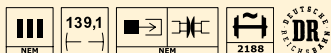


Rungenwagen Rr der DR
Betriebs-Nr. 61-31-18

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



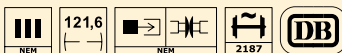
Best.-Nr.
50459



Offener Güterwagen Omm 52 der DB
Betriebs-Nr. 862 029



Best.-Nr.
48631



Kühlwagen Tnfs 38 "Seefische" der DB
Betriebs-Nr. 304 660



Best.-Nr.
47626

III 139,1
NEM

■ → ■
NEM

2187

DB

Kühlwagen Tnfs 38 "Seefische" der DB
Betriebs-Nr. 304 585



Best.-Nr.
47627

III 139,1
NEM

■ → ■
NEM

2187

DB

Kühlwagen Tnfs 38 "Ganter Bier Freiburg" der DB
Betriebs-Nr. 546 070 [P]



Best.-Nr.
47639

III 139,1
NEM

■ → ■
NEM

2187

DB

Kühlwagen Ibdlps³⁸³ "Kulmbacher Mönchshof-Bräu" der DB
Betriebs-Nr. 23 80 805 0 045-3 [P]



Best.-Nr.
47621

IV 139,1
NEM

■ → ■
NEM

2187

DB

Kühlwagen Tnfs 38 der CSD
Betriebs-Nr. L516543 [P]



Best.-Nr.
47624

III 139,1
NEM

■ → ■
NEM

2187

ČSD

Staubbehälterwagen Ucs 54 Kds der DB
Betriebs-Nr. 356 446

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **50589** III 98,2 NEM 2187 DB

Staubbehälterwagen Ucs 54 Kds der DB
Betriebs-Nr. 356 935

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **50590** III 98,2 NEM 2187 DB

Staubbehälterwagen Ucs 56 Kds der DB
Betriebs-Nr. 359 413

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **50591** III 98,2 NEM 2187 DB

Staubbehälterwagen Kds 54 der DB
Betriebs-Nr. 359 786



Best.-Nr. **50592** III 98,2 NEM 2187 DB

Staubbehälterwagen Kds 56 "Franken Zucker" der DB
Betriebs-Nr. 359 561



Best.-Nr. **50576** III 98,2 NEM 2187 DB

Staubbehälterwagen Kds 56 "Clubmast Clubkraft" der DB
Betriebs-Nr. 579 337 [P]



Best.-Nr. **50662** III 98,2 NEM 2187 DB

Staubbehälterwagen Ucs⁹⁰⁹ "Brandt" der DB
Betriebs-Nr. 41 80 910 7 557-6

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **50588** IV 98,2 NEM 2187 DB

Staubbehälterwagen Ucs⁹⁰⁸ der DB
Betriebs-Nr. 21 80 910 5 790-9

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **50593** IV 98,2 NEM 2187 DB



Staubbehälterwagen Ucs⁹⁰⁸ der DB
 Betriebs-Nr. 21 80 910 5 385-8

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **50594**

IV	98,2	■→	⚡	2187	DB
NEH		NEH			

Staubbehälterwagen Usc⁹⁰⁹ "Varta" der DB
 Betriebs-Nr. 44 80 910 6 105-2 [P]



Best.-Nr. **50577**

IV	98,2	■→	⚡	2187	DB
NEH		NEH			

Staubbehälterwagen Ucs⁹⁰⁸ "Mandt Feldspat" der DB
 Betriebs-Nr. 21 80 910 5 321-3



Best.-Nr. **50573**

IV	98,2	■→	⚡	2187	DB
NEH		NEH			

Staubbehälterwagen Ucs⁹⁰⁸ "dofner" der DB
 Betriebs-Nr. 21 80 910 5 685-1



Best.-Nr. **50574**

IV	98,2	■→	⚡	2187	DB
NEH		NEH			

Staubbehälterwagen Ucs⁹⁰⁸ "akw" der DB AG
 Betriebs-Nr. 21 80 910 5 876-6



Best.-Nr. **50571**

V	98,2	■→	⚡	2187	DB
NEH		NEH			

Staubbehälterwagen Usc⁹⁰⁹ "Heidelberger Zement" der DB AG
 Betriebs-Nr. 44 80 910 6 107-8 [P]



Best.-Nr. **50579**

V	98,2	■→	⚡	2187	DB
NEH		NEH			

Staubbehälterwagen Ucs⁹⁰⁹ "akw" der DB AG
 Betriebs-Nr. 41 80 910 7 811-7



Best.-Nr. **50572**

V	98,2	■→	⚡	2187	DB
NEH		NEH			

Staubbehälterwagen Ucs⁹⁰⁹ "Quarzwirke" der DB AG
 Betriebs-Nr. 41 80 910 7 918-0



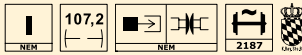
Best.-Nr. **50575**

VI	98,2	■→	⚡	2187	DB
NEH		NEH			

Gedeckter Güterwagen Gm der K.Bay.Sts.B.
Betriebs-Nr. Würzburg 31 024



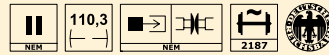
Best.-Nr.
49869



Gedeckter Güterwagen „Brauerei Englisch Brunnen“ der DRG
Betriebs-Nr. Danzig 552 025 [P]



Best.-Nr.
49813

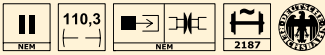


Gedeckter Güterwagen „Persil“ der DRG
Betriebs-Nr. Wuppertal 543 122 [P]

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
49845



Gedeckter Güterwagen „Ceskoslovenska Komise Cukerni v Praze“ der CSD
Betriebs-Nr. 3.01504 [P]



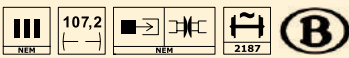
Best.-Nr.
49840



Gedeckter Güterwagen B der SNCB
Betriebs-Nr. 1043108



Best.-Nr.
49843

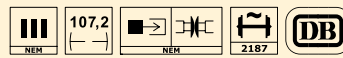


Gedeckter Güterwagen Gklm 10 der DB
Betriebs-Nr. 134 564

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



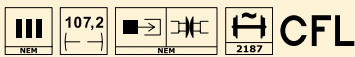
Best.-Nr.
49841



Gedeckter Güterwagen Kw "EUROP" der CFL
Betriebs-Nr. 22644



Best.-Nr.
49855

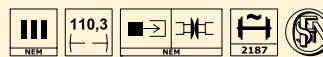


Gedeckter Güterwagen "Schutzenberger" der SNCF
Betriebs-Nr. 505236 [P]

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
49846



Bierwagen "Ganter Bier Freiburg" der DB
Betriebs-Nr. 546 040 [P]



Best.-Nr. **49871** III 110,3 NEM 2187 DB

★

**AKTUELLES VON BRAWA
AUTOMATISCH ERFAHREN**

Einfach unter www.brawa.de
den kostenlosen BRAWA Newsletter
abonnieren.

Kesselwagen Z [P] 2-achsig "ARAL" der DB
Betriebs-Nr. 503 796 [P]



Best.-Nr. **49255** III 101 NEM 2187 DB

Kesselwagen Z [P] 2-achsig "Vlismar Rotterdam" der NS
Betriebs-Nr. 500603 [P]



Best.-Nr. **49254** III 101 NEM 2187 **NS**

Kesselwagen Z [P] 2-achsig "BP" der SNCB
Betriebs-Nr. 504734 [P]



Best.-Nr. **49256** III 101 NEM 2187 (B)

Schiebewandwagen Klmms²⁹⁹ der DB
Betriebs-Nr. 21 80 211 5 465-1



Best.-Nr. **48992** III 161,1 NEM 2188 DB

Schiebewandwagen Hbis²⁹⁹ der DB
Betriebs-Nr. 21 80 211 7 523 -5



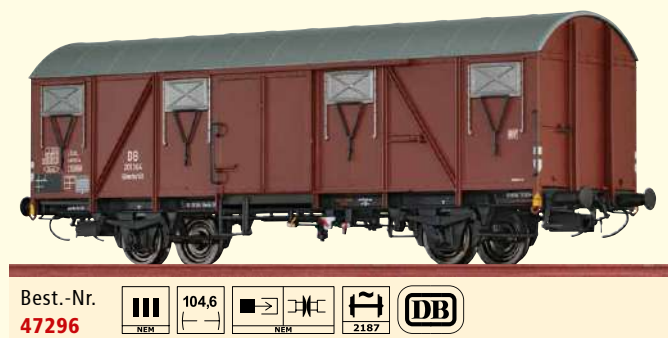
Best.-Nr. **48993** IV 161,1 NEM 2188 DB

Schiebedach-/Schiebewandwagen Tbis⁸⁷⁵ der DB
Betriebs-Nr. 21 80 578 0 787-5



Best.-Nr. **48994** IV 161,1 NEM 2188 DB

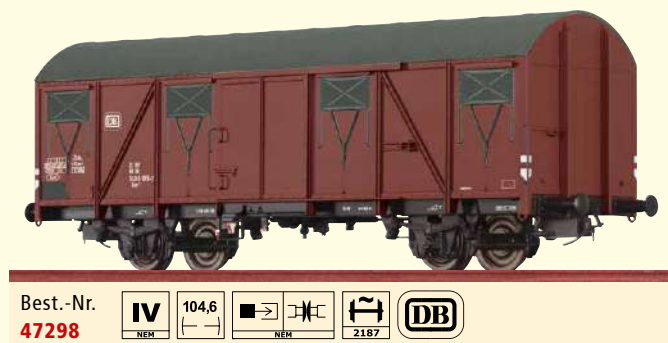
Gedeckter Güterwagen GImehs 50 der DB
Betriebs-Nr. 201 364



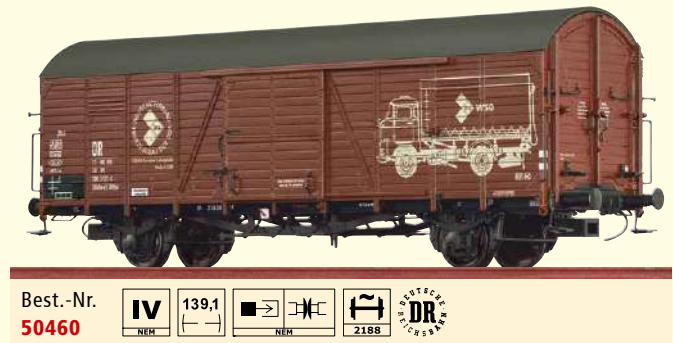
Gedeckter Güterwagen GImmehs 57 der DB
Betriebs-Nr. 216 025



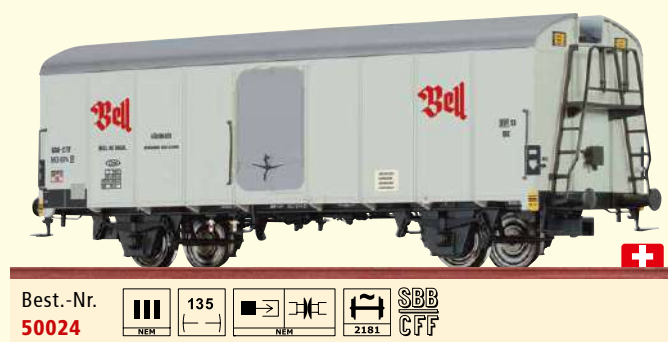
Gedeckter Güterwagen Gos 245 der DB
Betriebs-Nr. 21 80 140 6 189-7



Gedeckter Güterwagen Glthu "IFA W50" der DR
Betriebs-Nr. 21 50 208 5127-9



Kühlwagen UIC Standard 1 "Bell" der SBB
Betriebs-Nr. 553 074 [P]



Kühlwagen UIC Standard 1 Hlv "STEF" der SNCF
Betriebs-Nr. 525 239 [P]



Kühlwagen UIC Standard 1 Ibes "Chiquita" der NS
Betriebs-Nr. 11 84 803 1 308-9



Offener Güterwagen Otm 70 "Union Briket" der DB
Betriebs-Nr. 648 003



Best.-Nr. **49541** III 110,8 NEM 2187 DB

Offener Güterwagen Otm 70 der DB
Betriebs-Nr. 645 425



Best.-Nr. **49545** III 110,8 NEM 2187 DB

Offener Güterwagen Fcs⁰⁹⁰ der DB
Betriebs-Nr. 01 80 635 5 125-5



Best.-Nr. **49542** IV 110,8 NEM 2187 DB

Offener Güterwagen Fcs der DR
Betriebs-Nr. 21 80 645 1005-4



Best.-Nr. **49543** IV 110,8 NEM 2187 DR

Offener Güterwagen Ed⁰⁹⁰ der DB
Betriebs-Nr. 01 80 541 1 085-2



Best.-Nr. **49546** IV 110,8 NEM 2187 DB

Offener Güterwagen Fcs der ÖBB
Betriebs-Nr. 01 81 645 5 113-9



Best.-Nr. **49544** IV 110,8 NEM 2187 ÖBB

Gedeckter Güterwagen Gbqss-z "Expressgut" der DR
Betriebs-Nr. 21 50 174 2345-4



Best.-Nr. **49919** IV 165,7 NEM 2187 DR

*

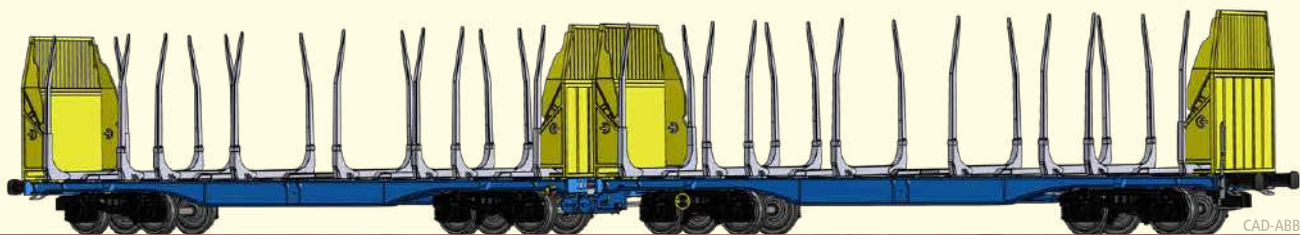
BESTENS AUSGESTATTET

Leuchten, Seilbahnen, zahlreiche Ausstattungsdetails und ein breites Sortiment an Elektrozubehör für H0 und N finden Sie im BRAWA Zubehörkatalog oder unter www.brawa.de.



EIN MULTITALENT IM GÜTERTRANSPORT

DREHGESTELLFLACHWAGEN SGGMMRRS VON INNOFREIGHT



CAD-ABBILDUNGEN

Drehgestellflachwagen Sggmmrrs der VTG Betriebs-Nr. siehe Website



Die Firma Innofreight hat sich, wie der Name schon sagt, voll und ganz auf Innovationen im Schienengüterverkehr verschrieben. Mit den selbstentwickelten InnoWaggons hat die Firma nach eigenen Angaben dafür gesorgt, dass Gütertransporte so effizient wie noch nie auf der Schiene gestaltet werden können. Diese Effizienz erreicht Innofreight, indem die InnoWaggons in den drei verschiedenen Längen 2x30 ft, 2x40 ft und 2x45 ft angeboten werden. Jeder Wagen für sich besteht aus zwei kurzgekuppelten Tragwagen. Über die

genormten klappbaren Containerzapfen lassen sich die InnoWaggons mit einer Vielzahl unterschiedlicher Aufbauten und Transportgestellen versehen. Damit können die Wagen für jeden Kunden und sofern gefragt, sogar für jeden Transport individuell ausrüsten und beladen werden. Gerade vor dem Hinblick der immer aufwendigeren Zulassungsverfahren für Schienenfahrzeuge eine sicherlich sehr weitblickende Innovation.

Best.-Nr.
50667



- Nachbildung aller drei InnoWaggons-Doppelwagen
- Nachbildung des Y25 Drehgestells neuester Generation
- Extra angesetzte Bremsumsteller
- Feine Gravuren
- Kurzkupplungskinematik nach NEM-Norm
- Originalgetreuer Nachbau des Fahrzeugrahmens
- Räder auch innen profiliert
- Drehgestell mit Dreipunktlagerung
- Ohne Beladung, für freie Gestaltung



Drehgestellflachwagen Sggmmrrs "ArcelorMittal" der DB AG
Betriebs-Nr. siehe Website



Best.-Nr.
50663

VI 130 NEM NEM 2188 DB

Drehgestellflachwagen Sggmmrrs "ArcelorMittal" der DB AG
Betriebs-Nr. siehe Website



Best.-Nr.
50664

VI 130 NEM NEM 2188 DB

Drehgestellflachwagen Sggrs der VTG
Betriebs-Nr. siehe Website



Best.-Nr.
50665

VI 307 NEM NEM 2188 VTG

Drehgestellflachwagen Sggrs der ÖBB
Betriebs-Nr. siehe Website

Drehgestellflachwagen Sggmmrrs von Innofreight
Betriebs-Nr. siehe Website



Best.-Nr.
50665

VI 307 NEM NEM 2188 ÖBB



Best.-Nr.
50668

VI 340 NEM NEM 2188



Leichtbaukesselwagen Uerdingen ZZ [P] "EVA" der DB
Betriebs-Nr. 539 303 [P]

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **49615** III 142,5 NEM NEM 2188 DB

Leichtbaukesselwagen Uerdingen ZZ [P] "ÖMV" der ÖBB
Betriebs-Nr. 537 329 [P]



Best.-Nr. **49616** III 142,5 NEM NEM 2188 ÖBB

Leichtbaukesselwagen Uerdingen ZZ [P] "SIMOTRA" der SNCF
Betriebs-Nr. 588975 [P]

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **49617** III 142,5 NEM NEM 2188 SNCF

Leichtbaukesselwagen Uerdingen ZZ [P] der SNCB
Betriebs-Nr. 921766



Best.-Nr. **49618** III 142,5 NEM NEM 2188 B

Staubbehälterwagen KKds 55 der DB
Betriebs-Nr. 358 007

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **50310** III 162 NEM NEM 2187 DB

Staubbehälterwagen KKds 55 der DB
Betriebs-Nr. 358 014



Best.-Nr. **50311** III 162 NEM NEM 2187 DB

Staubbehälterwagen Uacs⁹⁴⁶ der DB
Betriebs-Nr. 31 80 930 5 011-6



Best.-Nr. **50312** IV 162 NEM NEM 2187 DB

Staubbehälterwagen Uacs⁹⁴⁶ der DB
Betriebs-Nr. 31 80 930 5 022-3



Best.-Nr. **50313** IV 162 NEM NEM 2187 DB



Neubaukesselwagen Uia "DHL®" der GATX
Betriebs-Nr. 30 80 795 6 626-5 [P]



Best.-Nr. **50659** VI 187,5 2187 GATX

Neubaukesselwagen Uia „NACCO“
Betriebs-Nr. 33 80 795 6 532-5 [P]



Best.-Nr. **50689** IV 187,5 2188

Neubaukesselwagen Zas-w der DR
Betriebs-Nr. 35 50 075 2040-4



Best.-Nr. **50660** IV 187,5 2187 DR

Neubaukesselwagen Uah-w der DR
Betriebs-Nr. 31 50 727 0819-3



Best.-Nr. **50661** IV 187,5 2187 DR

Kesselwagen 6-achsig ZZ "Hoechst AG" der DB
Betriebs-Nr. 21 80 006 3 267-7 [P]



Best.-Nr. **50559** IV 155 2187 DB

Kesselwagen 6-achsig ZZh "VEB Gärungschemie Dessau" der DR
Betriebs-Nr. 27 50 076 3009-6 [P]



Best.-Nr. **50560** IV 155 2187 DR





FÜR SCHÜTTGÜTER UND STÜCKGÜTER. UND DETAILANHÄNGER.

SCHÜTTGUTWAGEN FADS 175



Schüttgutwagen Fads 175 der DB, 10er-Set

Betriebs-Nr. 31 80 696 2 693-1 / 31 80 696 1 273-3 / 31 80 696 1 441-6 / 31 80 696 1 584-3 / 31 80 696 3 004-4 / 31 80 696 2 407-6 /
31 80 696 2 811-9 / 31 80 696 2 704-1 / 31 80 696 1 453-1 / 31 80 696 2 817-6



Best.-Nr.

50677

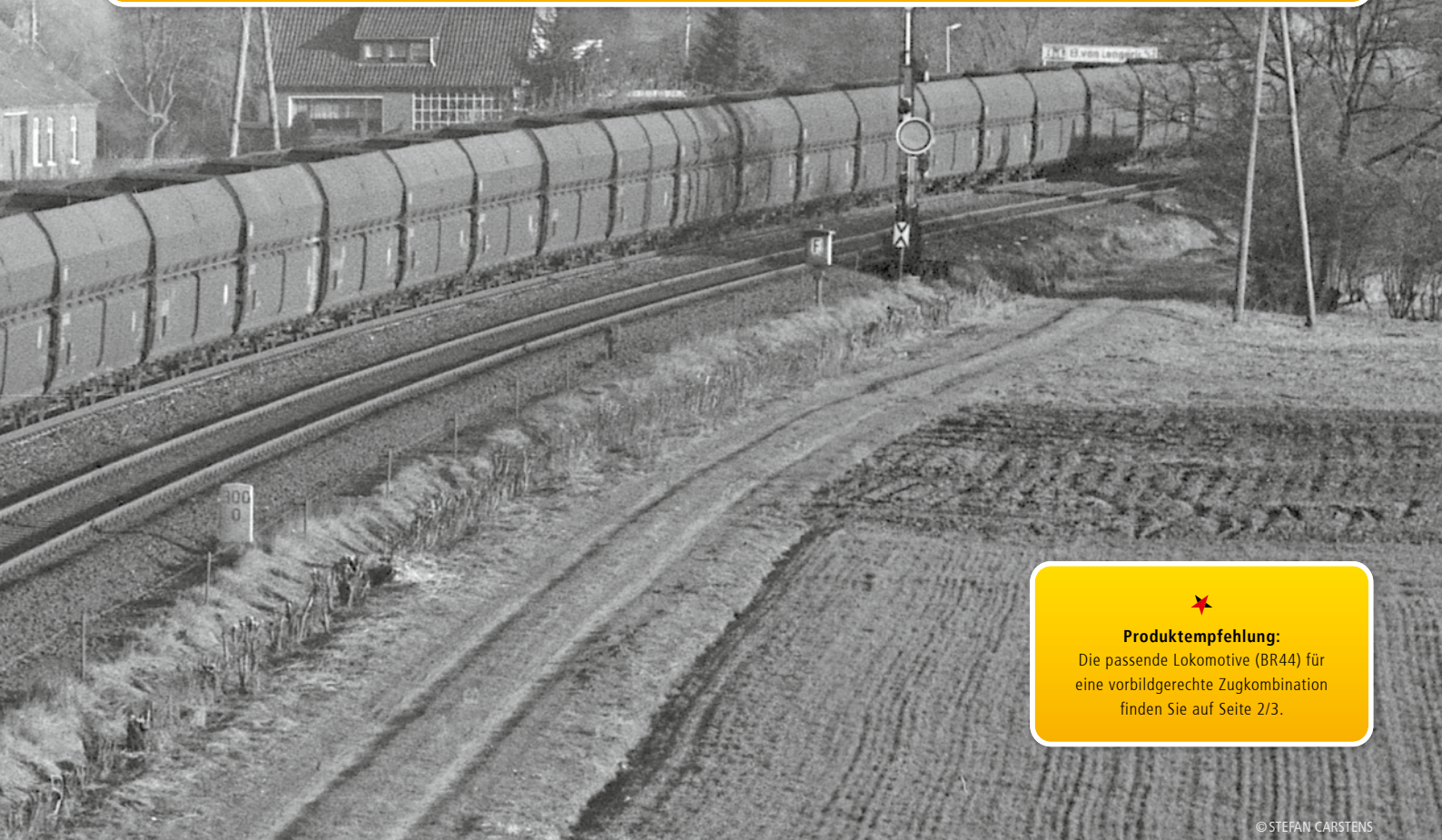




Zum Transport großer Mengen nässeunempfindlicher Schüttgüter wie Erz, Kohle und Koks beschaffte die DB ab 1969 offenen Selbstentladewagen mehrere Bauarten. Neben den Fads 176 nach UIC-Norm entstanden die Fads 175, welche sich nach der spezifischeren Richtlinie des UIC-Merkblattes 571.3., unter anderem in den Klappenverschlüssen unterscheiden. Auf der gleichen Grundkonstruktion entstand zudem der Fads 177. Um in älteren Verladeanlagen einen problemlosen Warenumschatz zu gewährleisten, hatten die Fads 177 im Gegensatz zum Fads 175 sehr niedrige Wagenoberkästen und wurden ausschließlich im Erz-Verkehr eingesetzt.

Alle Bauarten wurden mit Drehgestellen der BA 664, 664.1 und teilweise schon Y25 ausgeliefert. Letztere wurden in den 1990er-Jahren auch als Ersatz für die rissanfälligen Drehgestelle der BA 644 verwendet.

Die Verwendung der Wagen erfolgte fast ausschließlich in Ganzzügen. Dabei stachen gerade zu Beginn der Einsatzzeit die Erz-Verkehre vom Hafen Emden ins Ruhr- und Saargebiet heraus. Über die Emslandstrecke wurden die, aus je zwei 25-Wagen Zugteilen und bis zu 4000t schweren Züge bis Oktober 1977 meist von zwei Lokomotiven der BR 044/043 gezogen.



Produktempfehlung:

Die passende Lokomotive (BR44) für eine vorbildgerechte Zugkombination finden Sie auf Seite 2/3.

© STEFAN CARSTENS



Schüttgutwagen Fads 177 der DB, 3er-Set

Betriebs-Nr. 31 80 696 4 021-3 / 31 80 696 4 037-9 / 31 80 696 4 055-1



Best.-Nr.
50679



Schüttgutwagen Fals 176 und Fals 186 der DB AG, 3er-Set

Betriebs-Nr. 82 80 665 2 271-9 / 83 80 665 9 001-3 / 84 80 665 9 017-9



Best.-Nr.
50678



Schüttgutwagen Fals 186 der DB AG, 3er-Set

Betriebs-Nr. 81 80 665 9 055-0 / 81 80 665 9 044-4 / 81 80 665 9 037-8



Best.-Nr.
50680



© BERND PLUNTKE

Offener Güterwagen Eas [5965] der DR
Betriebs-Nr. 31 50 596 6027-6



Best.-Nr. **48507**     

Offener Güterwagen Eas⁰⁷⁰ der DB AG
Betriebs-Nr. 11 80 5966 118-1



Best.-Nr. **48508**     

Offener Güterwagen Eas⁰⁷⁰ der DB AG
Betriebs-Nr. 11 80 542 0 849-1



Best.-Nr. **48509**     

Modell: Abweichend mit Y25-Drehgestellen

Offener Güterwagen Ealos-x⁰⁵³ der DB AG
Betriebs-Nr. 31 80 5928 007-9



Best.-Nr. **48510**     

Modell: Abweichend mit Y25-Drehgestellen

Containerwagen Sffggmrss¹⁹⁷ der VTG, beladen mit 40 ft-Containern "MSC"
Betriebs-Nr. 37 80 4909 122-6



Best.-Nr. **48105**     

Containerwagen Sffggmrss³⁶ der VTG, beladen mit 40 ft-Containern "ONE" und "China Shipping"
Betriebs-Nr. 33 68 4909 458-4



Best.-Nr. **48106**     



KLEINE SPURWEITE DIESELSTARKE DETAILS

DIESELLOKOMOTIVE BR 132



BETRIEBSNR. ABWEICHEND / HO-MODELL

Diesellokomotive BR 132 der DR
Betriebs-Nr. 132 009-2

Best.-Nr. 61038	Best.-Nr. 61039		

Diesellokomotive BR 233 der DB Bahnbau Gruppe
Betriebs-Nr. 92 80 1 233 493-6

Best.-Nr. 61042	Best.-Nr. 61043		

BETRIEBSNR. ABWEICHEND / HO-MODELL





MEILENSTEIN DER E-LOK-ENTWICKLUNG

ELEKTROLOKOMOTIVE BR 145

ABB. ZEIGT HO-MODELL



Elektrolokomotive BR 145 der DB
Betriebs-Nr. 145 168-1

Best.-Nr.
63112



Best.-Nr.
63113



Modell:

- Hoch detailliertes Gehäuse
- Feine Niete und Gravuren
- Viele extra angesetzte Details, z.B. Griffstangen, Aufstiegsleitern und mehrteilige Kühlschlange
- Nachbildung des Führerstandes
- Fein detaillierte Drehgestelle mit angesetzten Teilen
- Extra angesetzte Bremszylinder, Bremszugstangen, Sandkästen, Sifa, Pekinghauslager und Bahnräumer

- Korrekt nachgebildete und hoch detaillierte Dächer in normaler und verlängerter Ausführung
- Dachausrüstungen mit vielen extra angesetzten Details
- Frei stehende Dachleitungen
- Verschiedene Isolatoren
- Unterschiedliche Hauptschalter
- Fein detaillierte Stromabnehmer
- Unterschiedlich lange Dachlaufstege

- Dreipunktlagerung im Drehgestell
- Feine Bedruckung und Lackierung
- Stirnbeleuchtung über LED mit Lichtwechsel rot-weiß, 3. Stirnlampe auch analog abschaltbar
- LED-Beleuchtung im Führerstand und in der Sound-Ausführung auch im Maschinenraum
- Kupplungsaufnahme nach NEM mit Kinematik
- Next18-Schnittstelle für Fahrdecoder

Soundversion:

- Alle Lichtfunktionen digital steuerbar, inklusive Maschinenraumbeleuchtung
- Optimierte Motor- und Lastregelung für perfekte Laufeigenschaften

- Hervorragende Klangqualität vom Originalsound dank rauschfreier 16-bit Technik mit bis zu 8 unabhängigen Kanälen

- Einsetzbar in allen gängigen Digitalsystemen (DCC, SX1 und SX2, Motorola)
- Sounddecoder auf der Hauptleiterplatte integriert



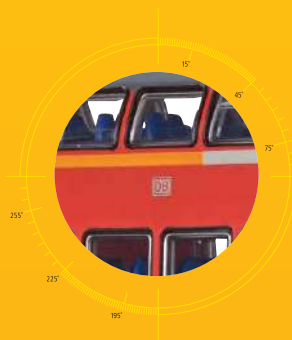


Umsetzung eines Flügelkonzepts. Die Züge erhalten eine komfortable Ausstattung mit großzügigen Sitzabständen und viel Stauraum. Die Doppelstock-Einzelwagen erlauben zudem die Verlängerung und Verkürzung des Zugverbandes und dadurch eine Anpassung an eine schwankende Nachfrage oder die zukünftige Entwicklung. Sie können somit für unterschiedlichste betriebliche Anwendungen im Regional- und Fernverkehr eingesetzt werden.

BETRIEBSNR. ABWEICHEND / H0-MODELL



BETRIEBSNR. ABWEICHEND / H0-MODELL



- Exakt im Maßstab 1:160
- Vorbildgerechte Länge über Puffer
- Aufbau aus hochwertigem, schlagzähem Kunststoff
- Bodenplatte aus Metall
- Bedruckte Fensterrahmen
- Passgenau eingesetzte Fenster
- Beleuchtung mit warmweißen LEDs
- Beleuchtete Zugzielanzeigen, im Digitalbetrieb schaltbar
- Fernlicht (nur im Digitalbetrieb verfügbar)
- Maßstabsgetreue Detaillierung
- Dreidimensionale Front originalgetreu wiedergegeben
- Fein gravierte Details
- Feinste Bedruckung und Lackierung
- Führerstand beleuchtet
- Vollständige Inneneinrichtung, inkl. Führerstand
- Kurzkupplungsaufnahme nach NEM
- Lichtwechsel rot/weiß, in Fahrtrichtung wechselnd

TWINDEXX VARIO® IC2-Doppelstock-Wagenset der DB AG, 3er-Einheit

Betriebs-Nr. siehe Website

BETRIEBSNR. ABWEICHEND / HO-MODELL



Best.-Nr.
64523



TWINDEXX VARIO® Doppelstock-Triebzug der DB AG, 3er-Einheit

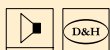
Betriebs-Nr. siehe Website

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
64528

Best.-Nr.
64532



DDR REISEZUG-KLASSIKER

PERSONENWAGEN BGHWE DER DR



ABB. ZEIGT H0-MODELL

Personenwagen Bghwe der DR

Betriebs-Nr. siehe Website



Wie die DB kämpfte auch die DR nach dem Zweiten Weltkrieg mit dem enormen Unterhaltungsaufwand der überalterten Abteilwagen der Holzbauart. Daher entschloss man sich auch bei der Deutschen Reichsbahn, die Untergestelle voll aufzuarbeiten, auf einheitliche Länge. 1963 wurden die ersten Wagen, die nach diesem Schema entstanden, durch das Raw Halberstadt an die DR übergeben. Schon bald wurde aufgrund des schlechten Zustandes der verwendeten altbrauchbaren Baugruppen dieses Verfahren aufgegeben. Man entschloss sich, die Wagen komplett aus neuen Bauteilen zu erstellen, als Laufwerk kam das erst kurz zuvor neu entwickelte, achshalterlose Drehgestell "Görlitz V" zum Einsatz. Die gewählte Länge von 18,7m resultiert dabei aus den baulichen Gegebenheiten des Herstellerwerks. Von 1963 bis 1977 entstanden so 3030 Wagen des Typs "Bghwe", der damit in den Siebziger- und Achtzigerjahren in fast jedem

Reisezug der DR zu sehen war. Anfänglich wurden die Wagen aufgrund ihres durchaus zeitgemäßen Komforts besonders in Schnellzügen eingesetzt und erreichten so auch Ziele in der Bundesrepublik. Regelmäßig sah man sie in Nürnberg, Hamburg und dem Ruhrgebiet. Bei ihrem Erscheinen war ihre Lackierung grün mit einem unter den Fenstern durchlaufenden Zierstreifen und schwarz abgesetztem Langträger. War bei der DR noch ein Umbau der Wagen, unter anderem mit neuen Fenstern und neuer Inneneinrichtung vorgesehen, schieden sie nach Vereinigung der beiden deutschen Bahnen infolge der geänderten Verkehrsbedingungen bis 1995 aus dem Einsatzbestand. Sowohl bei der DBAG, als auch bei vielen Vereinen und Museumsbahnen sind auch heute noch Fahrzeuge dieses Typs im Einsatz zu erleben.

Best.-Nr. **65071**



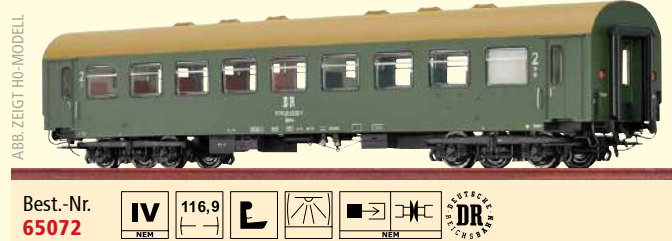
- Exakt nachgebildete "Görlitz V" Drehgestelle
- Passgenau eingesetzte Fenster
- Inneneinrichtung mehrfarbig lackiert

- Für Innenbeleuchtung vorbereitet
- Bedruckte Fensterrahmen
- Lichtmaschine am Drehgestell extra angesetzt

- Kurzkupplungskinematik
- Wagenübergang mit separat angesetztem Gummiwulst



Personenwagen Bghwe der DR
Betriebs-Nr. siehe Website



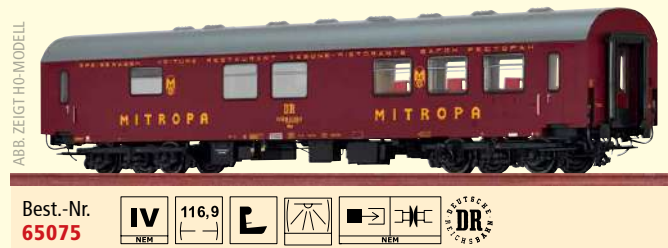
Personenwagen BDghws der DR
Betriebs-Nr. siehe Website



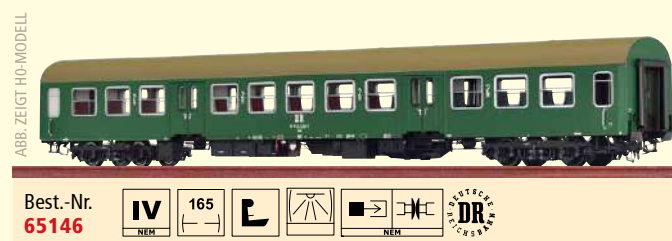
Personenwagen WRge der DR
Betriebs-Nr. 51 50 88-15 021-1



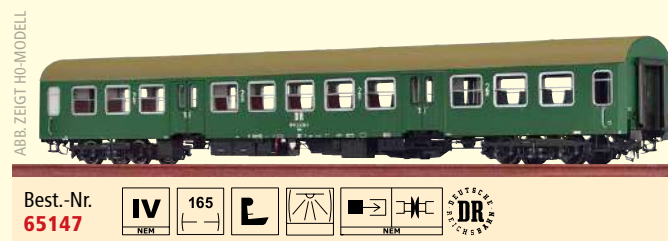
Personenwagen WRg der DR
Betriebs-Nr. siehe Website



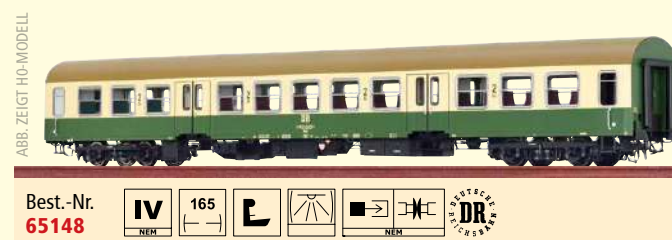
Personenwagen Bmhe der DR
Betriebs-Nr. 50 50 21-11 889-6



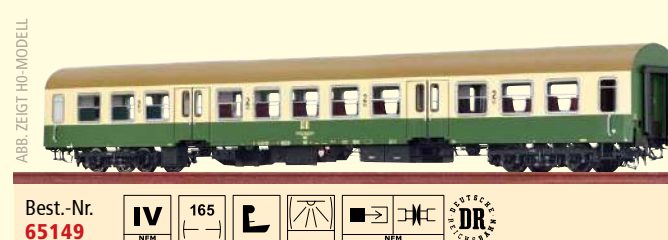
Personenwagen Bmhe der DR
Betriebs-Nr. 50 50 21-11 123-0



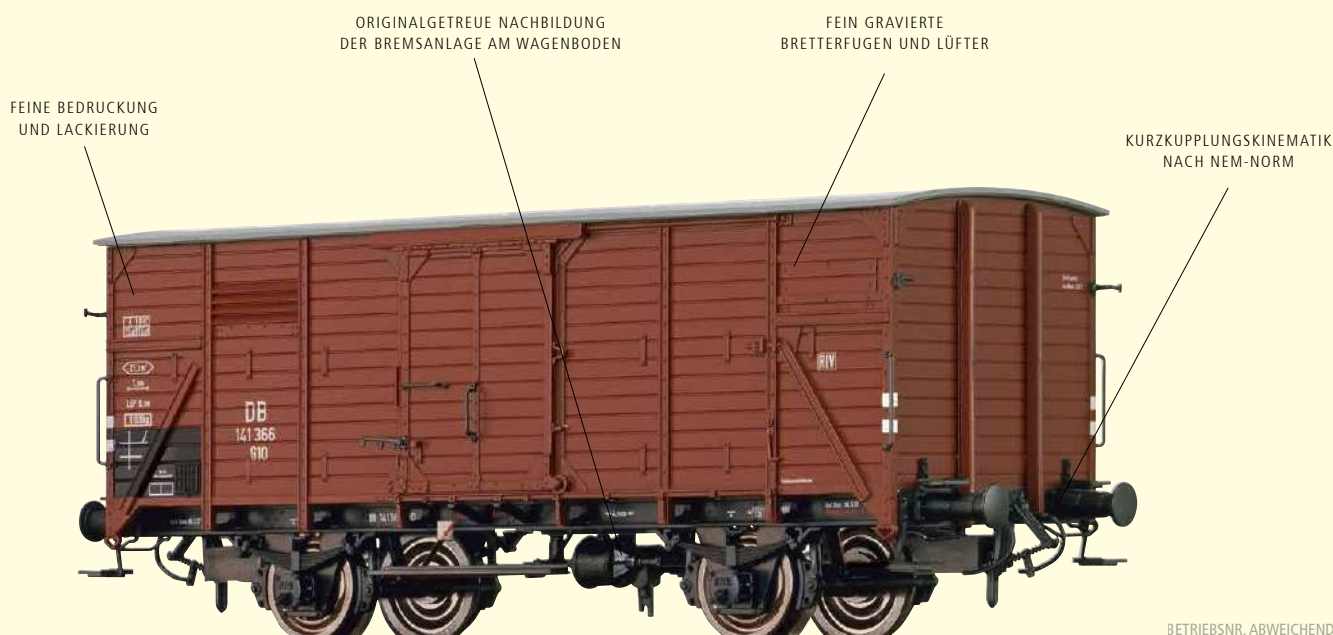
Personenwagen Bmhe der DR
Betriebs-Nr. 51 50 21-40 439-4



Personenwagen Bmhe der DR
Betriebs-Nr. 50 50 21-11 962-1



Gedeckter Güterwagen G10 der DB
Betriebs-Nr. 114 028



BETRIEBSNR. ABWEICHEND

Best.-Nr.
67493



54,9



Gedeckter Güterwagen Gw der DR
Betriebs-Nr. 21 50 113 0509-5



BETRIEBSNR. ABWEICHEND

Best.-Nr.
67496



54,9



Gedeckter Güterwagen G10 der ÖBB
Betriebs-Nr. 165 701



ABB. ZEIGT HO-MODELL

Best.-Nr.
67497



54,9



Gedeckter Güterwagen Gbs 253 "Peugeot Talbot" der DB
Betriebs-Nr. 21 80 141 4 427-1



ABB. ZEIGT HO-MODELL

Best.-Nr.
67822



78,1



Gedeckter Güterwagen G1mhs 50 der DB
Betriebs-Nr. 201 364



ABB. ZEIGT HO-MODELL

Best.-Nr.
67820



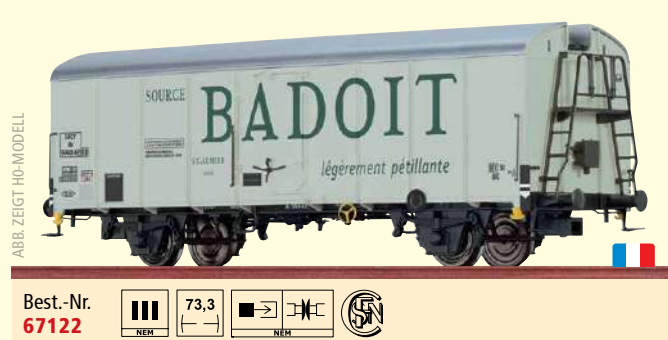
78,1



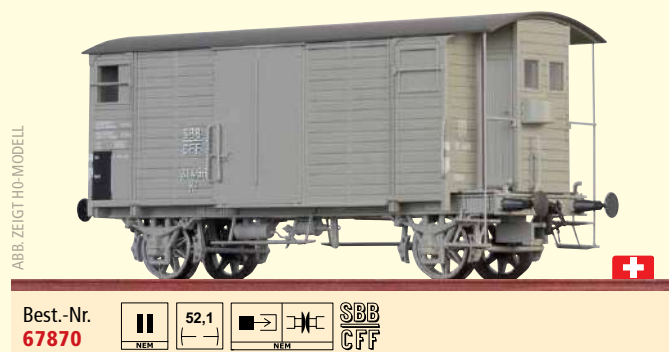
Kühlwagen UIC Standard 1 "Interfrigo" der DB
Betriebs-Nr. 524 068



Kühlwagen UIC Standard 1 "Evian & Badoit" der SNCF
Betriebs-Nr. 506014 [P]



Gedeckter Güterwagen K2 der SBB
Betriebs-Nr. 35 233



Gedeckter Güterwagen K2 der BLS
Betriebs-Nr. 3077



Gedeckter Güterwagen Gmhs der DRG
Betriebs-Nr. 1512



Gedeckter Güterwagen Gmhs "Fortschritt" der DR
Betriebs-Nr. 21 50 136 4256-0





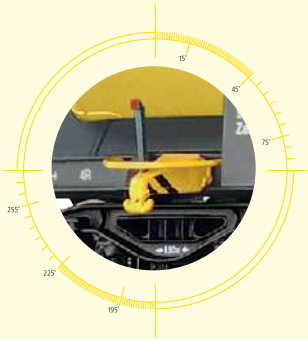
In den 70er-Jahren produzierten die Werke der DDR Waggonbauindustrie fast ausschließlich für den Export. Die DR musste sich daher anderweitig umsehen, um den alternden Wagenpark zu ersetzen und mehr Fahrzeuge für die gestiegenen Transportaufgaben zu Verfügung zu haben. Teilweise gelang Abhilfe durch die Fertigung von Neubauwagen in eigenen Raw, aber für Spezialwagen bot sich diese Technologie nicht an. Anfang der 70er-Jahre gelang es dem Außenhandelsministerium mit Frankreich umfangreiche Kompensationsgeschäfte abzuschließen, in deren Folge ca. 20 000 Neubaugüterwagen verschiedener Gattungen geliefert wurden. Darunter wurden ab 1975 1250 vierachsige Mineralölkesselwagen geliefert, die unter der Dokumentationsnummer 8105 und der Gattung Uahs eingereiht wurden. Ihr Nummernkreis begann bei 727 0000. Der Wagen besaß ein geschweißtes Untergerüst aus St 52-3 ohne Mittellangträger mit Drehgestellen des Typs Y25Cs und einer geteilten Zugeinrichtung. Der fünfschüssige Behälter aus 7 mm Stahlblech

(9 mm im Bodenbereich), hat ein Volumen von 85150 Litern und erlaubt damit die vollständige Ausnutzung der damals höchstzulässigen Radsatzlast von 20 t. Die Druckluftbremse der Bauart KE-GP mit Bremsgestängesteller und mechanischer Lastabbremmung wurde durch eine bühnenbedienbare Handbremse ergänzt und entsprach dem damaligen Stand der Technik. Die Wagen kamen vor allem in Ganzzügen zum Einsatz und dienten insbesondere dem Transport von Kraftstoffen wie Benzin und Diesel. Nach der Wende war dieser Wagentyp der bei der DB am meisten eingestellte Kesselwagen.

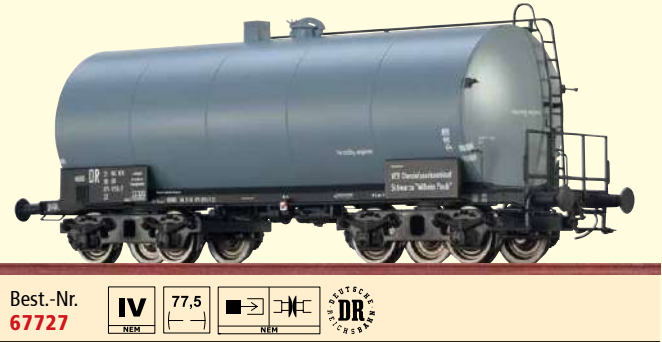
Best.-Nr. **67258**



Neubaukesselwagen Uia "Wasserwagen" SBB
 Betriebs-Nr. 99 85 93-90003-3



Leichtbaukesselwagen Uerdingen ZZ der DR
 Betriebs-Nr. 21 50 075 0113-7



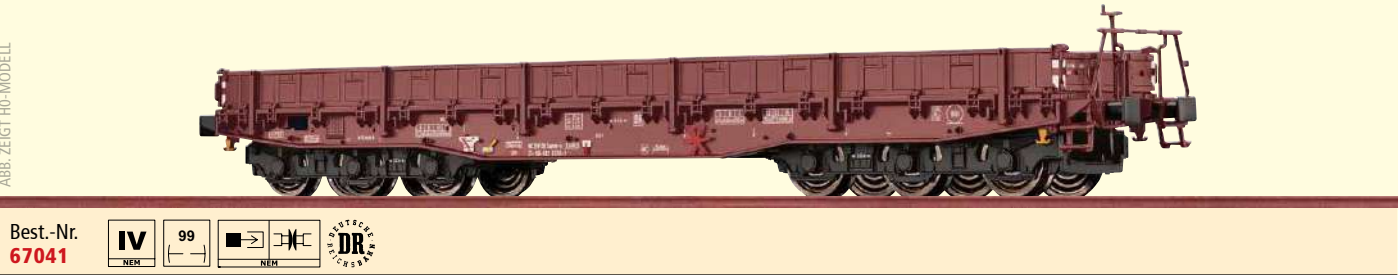
Leichtbaukesselwagen Uerdingen ZZ "OMV" der ÖBB
 Betriebs-Nr. 21 81 0094-2



Schwerlastwagen RRym der DR
 Betriebs-Nr. 60-22-12



Schwerlastwagen Samms⁴⁸¹⁸ der DR
 Betriebs-Nr. 31-50-482 0208-1



MIT VOLLDAMPF INS NEUE JAHR

LIMITIERTE SONDERMODELLE MIT DER LEGENDÄREN
DAMPFLOK BR 01 & SCHNELLZUG D 504

Im Zuge der Neuordnung von Zugnummern verkehrten auf der Saalebahn ab 1973 der D 504 von Saalfeld über Leipzig/Halle nach Berlin.

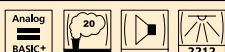
Bis zum 25. September 1981 wurde dieser Zug mit Lokomotiven der BR 01 des Bw Saalfeld bespannt und war damit der letzte dampfgeführte

Schnellzug Mitteleuropas. Am Folgetag wurde auf Dieselbespannung gewechselt.

BRAWA nimmt Sie mit in den April 1980, als der aus 11 Wagen bestehende D 504 auf dem Weg nach Berlin von 01 2204 gezogen wurde.

Schnellzug-Set D 504, 6-teilig

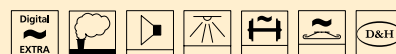
Best.-Nr. **50671**



Best.-Nr. **50672**



Best.-Nr. **50673**



Hinweis: Wagen ohne Beleuchtung/Technik

Inhalt: Dampflokomotive BR 01 (Betriebs-Nr. 01 2204), 2x Personenwagen "Halberstädter" (Betriebs-Nr. 51 50 21-40 170-5 / 51 50 21-40 163-0)
2x Reko-Wagen (Betriebs-Nr. 50 50 82-15 034-1 / 50 50 28-13 033-2), Reko-Speisewagen (Betriebs-Nr. 51 50 88-45 033-0)

Weitere Ergänzungswagen finden Sie auf Seite 19.



VORBESTELLAKTION HO "SCHNELLZUG D 504" BIS 15. MÄRZ 2022

Bei Vorbestellung eines kompletten Zuges (bis zum 15.03.2022) erhalten alle Käufer ein exklusives Geschenk gratis.
Wenden Sie sich daher möglichst rasch an Ihren Fachhändler und lassen Sie sich überraschen!





© W. BÜGEL, SLG. EISENBAHNSTIFTUNG

Modelldetails Dampflokomotive BR 01

- Führerstand beleuchtet
- Normschacht hinten kulissengeführt
- Kurzkupplung zwischen Lok und Tender
- Feine Bedruckung und Lackierung
- Vorbildgetreue Achslagerdeckel
- Leitungen und angesetzte Teile in geringer Wandungsstärke
- Filigrane Treib- und Kuppelstangen aus Metall
- Einzeln angesetzte Aufstiege und Tritte
- Antrieb im Tender
- Einzelachslagerung in Metall
- Maßstäblicher Achsstand
- Kessel, Führerhaus und Tender als hochdetaillierte Kunststoffbauteile ausgeführt
- Originalgetreue Nachbildung der Stehkesselrückwand
- Durchbrochener Barrenrahmen und Speichenräder aus Zinkdruckguss
- Rauchgenerator und Sounddecoder eingebaut bzw. für Einbau vorbereitet
- Epochengerechte Beleuchtung, mehrteilige Lampengehäuse
- Feuerflackern (Version DIGITAL EXTRA)
- Triebwerksbeleuchtung (Version DIGITAL EXTRA)
- 1.000 mm Vorlaufräder
- Angeschweißte Ausströmkästen an den Zylindern
- Steuerungsträger in geschweißter Bauform
- Tender 2'2' T34

Modelldetails Personenwagen

- Originalgetreue Nachbildung der Drehgestelle
- Passgenau eingesetzte Fenster
- Epochengerechte Inneneinrichtung
- Bedruckte Fensterrahmen
- Gummiwulst am Übergang gefedert
- Kurzkupplungskinematik
- Lichtmaschine am Drehgestell extra angesetzt
- Feine Bedruckung und Lackierung
- Extra angesetzte Tritte
- Extra angesetzte Luftheizung am Wagenboden
- Frei stehende Griffstangen



FÜR EINEN ORIGINALGETREUEN FAHRBETRIEB AUF IHRER MODELLBAHNNANLAGE:
MIT DEM SCHNELLZUG D504 VON SAALFELD NACH BERLIN





RHEINGOLD

MIT VOLLDAMPF INS NEUE JAHR

LIMITIERTE SONDERMODELLE MIT DER LEGENDÄREN
DAMPFLOK BR 01 & "RHEINGOLD-EXPRESS"

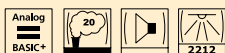
Auf ihrem Weg in die Schweiz und weiter nach Italien nutzten zahlreiche Luxusreisende aus Großbritannien und den Niederlanden Schlafwagen der CIWL durch Frankreich. Die DRG hatte großes Interesse, diese zahlungskräftige Klientel auf ihre Strecken "umzuleiten". Daher führte sie 1928 einen Luxus-Tageszug mit dem Namen "Rheingold-Express" zwischen Hoek van Holland/Amsterdam und Basel SBB ein. Ab 1929 wurde im Sommer der Zuglauf bis Luzern und Zürich verlängert. Wie groß der Konkurrenzdruck war, erkennt man daran, dass die CIWL noch 1928 mit einem eigenen Tageszug via Brüssel, Luxemburg, Straßburg, dem "Edelweiss" auf die Offensive der DRG reagierte. Bei der Gestaltung des Zuges orientierte sich die DRG an ähnlichen Tageszügen der CIWL. Im Inneren gab es offene Großräume und teilweise Halbabteile, in der ersten Klasse sogar mit losen Sesseln. Jeder Wagen hatte ein anderes Dekor aus verschiedenen Edelhölzern oder stoffbespannten Wänden und Decken. Äußerlich trug der Zug eine dunkelviolet-elfenbeinfarbene Sonderlackierung.

So entstanden 26 Wagen in vier verschiedenen Varianten (jeweils 1. und 2. Klasse mit und ohne Küche), sowie drei Gepäckwagen. Ein Zug bestand in der Regel aus fünf Wagen – je ein Wagen mit und ohne Küche erster und zweiter Klasse (eine Küche versorgte zwei Wagen) sowie ein Gepäckwagen. Da der Gepäckwagen damals als Schutzwagen noch hinter der Lokomotive laufen musste, entstand durch das Kopfmachen in Mannheim Bedarf für einen weiteren Gepäckwagen. Die DRG lackierte hierfür je zwei preußische und badische Wagen entsprechend dem Rheingold-Schema um. Die Traktion übernahmen in den Niederlanden die Reihen 3700 und 3900. Auf dem deutschen Teil fuhr bis Mannheim viele Jahre die BR 184-5 des Bw Mainz. Ab 1936 übernehmen die neuen Deutzerfelder 01 die Bespannung des Rheingold-Express. Auf dem südlichen Abschnitt befördern Offenburger 183 den Zug, die schon 1930 durch die BR 01 ersetzt werden. Ab Basel bringen Ae 4/7 den Zug im Sommer in die Innerschweiz. Mit Kriegsbeginn 1939 wird der Luxuszug ersatzlos eingestellt.



Rheingold-Expresszug-Set, 6-teilig

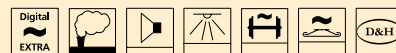
Best.-Nr. **50681**



Best.-Nr. **50682**



Best.-Nr. **50683**



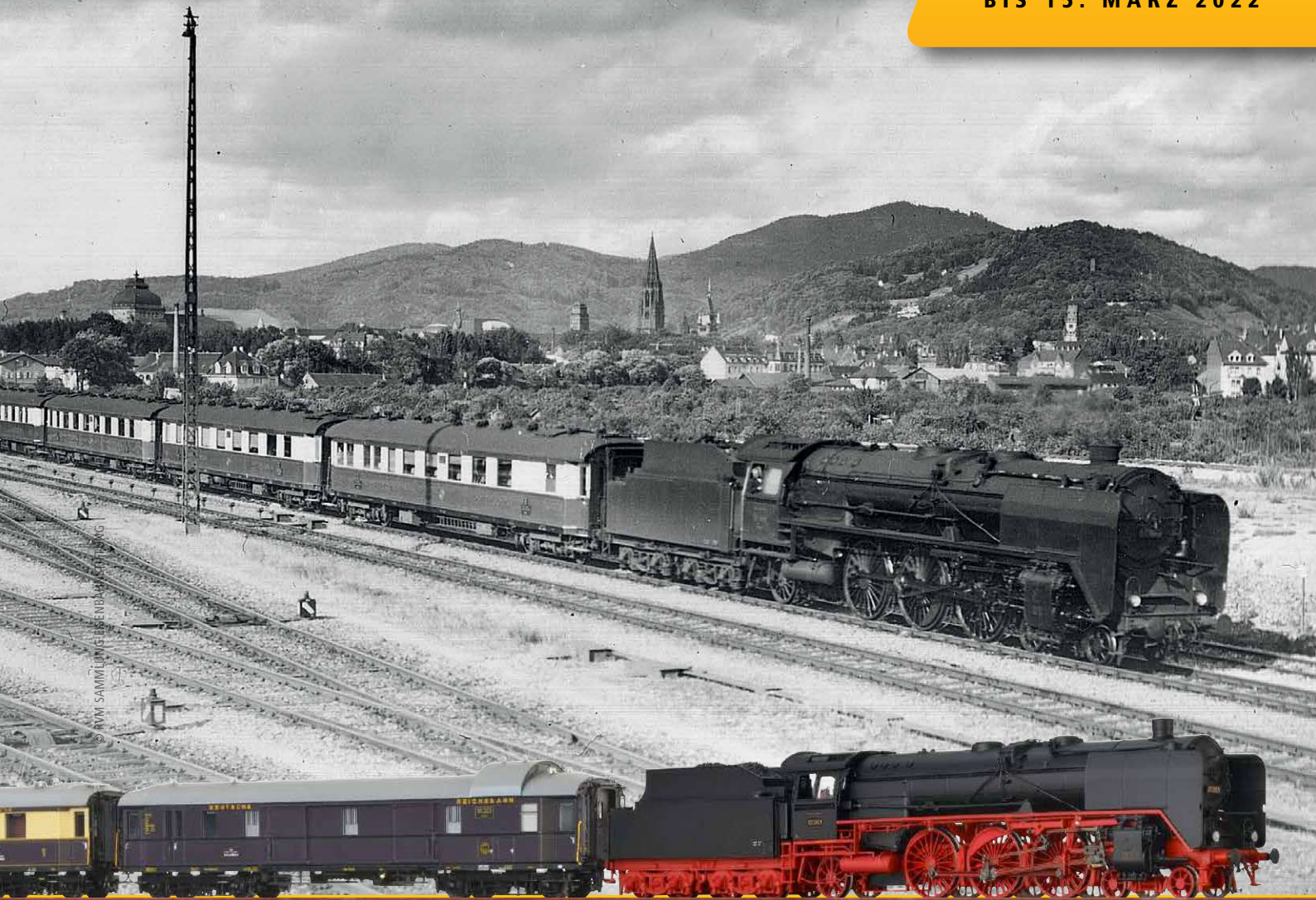
Inhalt: Dampflokomotive BR 01 (Betriebs-Nr. 01 069), Gepäckwagen (Betriebs-Nr. Köln 90 202),
2x Personenwagen 1. Klasse (Betriebs-Nr. Köln 20 506 / Köln 20 501), 2x Personenwagen 2. Klasse (Betriebs-Nr. Köln 24 502 / Köln 24 505)
Weitere Ergänzungswagen finden Sie auf Seite 23.



VORBESTELLAKTION HO "RHEINGOLD-EXPRESS" BIS 15. MÄRZ 2022

Bei Vorbestellung eines kompletten Zuges (bis zum 15.03.2022) erhalten alle Käufer ein exklusives Geschenk gratis.
Wenden Sie sich daher möglichst rasch an Ihren Fachhändler und lassen Sie sich überraschen!





Modelldetails Dampflokomotive BR 01

- Führerstand beleuchtet
- Normschacht hinten kulissengeführt
- Kurzkupplung zwischen Lok und Tender
- Feinste Bedruckung und Lackierung
- Vorbildgetreue Achslagerdeckel
- Leitungen und angesetzte Teile in geringer Wandungsstärke
- Filigrane Treib- und Kuppelstangen aus Metall
- Einzeln angesetzte Aufstiege und Tritte
- Antrieb im Tender
- Einzelachslagerung in Metall
- Maßstäblicher Achsstand
- Kessel, Führerhaus und Tender als hochdetaillierte
- Kunststoffbauteile ausgeführt
- Originalgetreue Nachbildung der Stehkesselrückwand
- Durchbrochener Barrenrahmen und Speichenräder aus Zinkdruckguss
- Rauchgenerator und Sounddecoder eingebaut bzw. für Einbau vorbereitet
- Epochenrichtige Beleuchtung, mehrteilige Lampengehäuse
- Feuerflackern (Version DIGITAL EXTRA)
- Triebwerksbeleuchtung (Version DIGITAL EXTRA)
- 850 mm Vorlaufräder
- Angeschraubte Ausströmkästen an den Zylindern
- Steuerungsträger in gegossener Bauform
- Tender 2'2' T32

Modelldetails Personenwagen

- Variantengerechte Bauartunterschiede
- Unterschiedlich ausgeführte Dächer und Wagenböden
- Genaue Nachbildung der Görlitz II schwer Drehgestelle
- Vollständige Nachbildung der Bremsanlage
- Einzeln eingesetzte Tischlampen
- Exakt nachgebildete Fahrzeugrahmen
- Mehrteilige Inneneinrichtungen
- Kurzkupplungskinematik
- Dreipunktlagerung in Metallachshaltern
- Räder aus Metall
- Passgenau eingesetzte Fenster
- Feinste Details konturenscharf graviert

Digitalversion:

- Einstiegsbeleuchtung
- Deckenbeleuchtung
- Tischbeleuchtung
- Sound: Betriebs- und Küchengeräusche
- Digitaldecoder
- Stromführende Kupplung für zentrale Stromversorgung

LIMITIERTE SONDERMODELLE: AUTOMOBIL-HERSTELLER, 10ER-SET

Best.-Nr. **50704** (Für den Fachhandel nur als Set bestellbar.)

Gedeckter Güterwagen Gm "Audi" der K.Sächs.Sts.E.B.
Betriebs-Nr. 14 473

K.Sächs.Sts.E.B.



Best.-Nr.
49868



Gedeckter Güterwagen Dresden "DKW" der DRG
Betriebs-Nr. 81 909



Best.-Nr.
50472



Gedeckter Güterwagen Dresden "Horch" der DRG
Betriebs-Nr. 81 009



Best.-Nr.
50477



Gedeckter Güterwagen Dresden "Magirus" der DRG
Betriebs-Nr. 81 365



Best.-Nr.
50474



Gedeckter Güterwagen Glr 23 "Auto Union" der DB
Betriebs-Nr. 195 524



Best.-Nr.
50470



Gedeckter Güterwagen Glr 23 "Opel" der DB
Betriebs-Nr. 195 069



Best.-Nr.
50465



Gedeckter Güterwagen Glr 23 "NSU" der DB
Betriebs-Nr. 190 811



Best.-Nr.
50471



Gedeckter Güterwagen Glr 23 "MAN" der DB
Betriebs-Nr. 195 075



Best.-Nr.
50473



Gedeckter Güterwagen Gltu "Wartburg" der DR
Betriebs-Nr. 13-80-09



Best.-Nr.
50475



Gedeckter Güterwagen Gltu "Eisenacher Motorenwerke" der DR
Betriebs-Nr. 13-80-22



Best.-Nr.
50476



LIMITIERTE SONDERMODELLE: BIERWAGEN, 10ER-SET

Best.-Nr. **50699** (Für den Fachhandel nur als Set bestellbar.)

Kühlwagen Ibdlps³⁸³ "Schlappe Seppel" der DB
Betriebs-Nr. 521 666 [P]



Best.-Nr.
47632



Kühlwagen Tnfhs 38 "König-Pilsener" der DB
Betriebs-Nr. 502 530 [P]



Best.-Nr.
47633



Kühlwagen Ibdlps³⁸³ "Klosterbrauerei Alpirsbach" der DB
Betriebs-Nr. 546 077 [P]



Best.-Nr.
47634



Bierwagen "Fürstenberg" der DB
Betriebs-Nr. 546 031 [P]



Best.-Nr.
49861



Bierwagen ZB "Tuborg" der DSB
Betriebs-Nr. 99 620 [P]



Best.-Nr.
49872



Kühlwagen UIC Standard 1 "Carlsberg" der DSB
Betriebs-Nr. 99 342 [P]



Best.-Nr.
50688



Kühlwagen Ibdlps³⁸³ "Paulaner" der DB
Betriebs-Nr. 23 80 805 0 030-5 [P]



Best.-Nr.
47623



Kühlwagen Ibdlps³⁸³ "Früh Kölsch" der DB
Betriebs-Nr. 21 80 080 0 201-4 [P]



Best.-Nr.
47630



Kühlwagen Ibdlps³⁸³ "Veltins" der DB
Betriebs-Nr. 21 80 802 4 798-2 [P]



Best.-Nr.
47635



Bierwagen "Pischorr Bräu" der DB
Betriebs-Nr. 21 80 080 0 946-4 [P]



Best.-Nr.
49860



Bierwagen der DR

Kühlwagen Tmno (Imo) "Feldschlößchen AG" der DR
Betriebs-Nr. 20 50 081 5001-8



Best.-Nr. **47636**



Bierwagen Th "Sternburg Leipzig" der DR
Betriebs-Nr. 56-01-19 [P]



Best.-Nr. **49832**



Bierwagen (Tw) T "Wernesgrüner Pils" der DR
Betriebs-Nr. 21 50 112 3214-1



Best.-Nr. **49862**



FÜR DEN FACHHANDEL NUR ALS SET BESTELLBAR

BEST.-NR. **50700**

Ostalgie-Marken

Gedeckter Güterwagen Gbs "Schierker Feuerstein" der DR
Betriebs-Nr. 21 50 150 2869-3



Best.-Nr. **49916**



Gedeckter Güterwagen Gbs "Deutrans" der DR
Betriebs-Nr. 21 50 150 3467-5



Best.-Nr. **49917**



Gedeckter Güterwagen Gbs "Fortschritt" der DR
Betriebs-Nr. 21 50 150 4651-3



Best.-Nr. **49918**



FÜR DEN FACHHANDEL NUR ALS SET BESTELLBAR

BEST.-NR. **50703**



Schweizer-Marken

Gedeckter Güterwagen K2 "Maggi®" der SBB
Betriebs-Nr. 32799



Best.-Nr. **47894**



Gedeckter Güterwagen K2 "Calanda" der SBB
Betriebs-Nr. 518067 [P]



Best.-Nr. **47889**



Gedeckter Güterwagen P "Bierbrauerei Falken Schaffhausen" der SBB
Betriebs-Nr. 90587

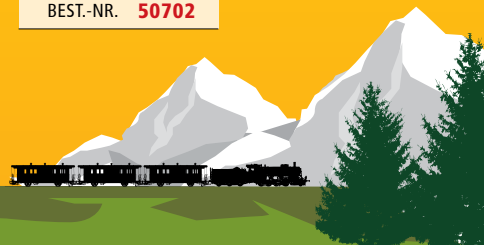


Best.-Nr. **47890**



FÜR DEN FACHHANDEL NUR ALS SET BESTELLBAR

BEST.-NR. **50702**



Champagne Mercier

Gedeckter Güterwagen G10 "Champagne Mercier" der Elsass Lothringen
Betriebs-Nr. 600 381



Best.-Nr. **49863**



Gedeckter Güterwagen G10 "Champagne Mercier" der Elsass Lothringen
Betriebs-Nr. 600 384



Best.-Nr. **49864**



Gedeckter Güterwagen G10 "Champagne Mercier" der Elsass Lothringen
Betriebs-Nr. 600 387



Best.-Nr. **49865**



FÜR DEN FACHHANDEL NUR ALS SET BESTELLBAR

BEST.-NR. **50701**





BRAWA OSTERAKTION

LIMITIERTES SONDERMODELL AB MÄRZ FÜR SIE IM
FACHHANDEL VERFÜGBAR!

Gedeckter Güterwagen G10 "Ritter Sport" der DB
Betriebs-Nr. 512 886 [P]



Best.-Nr.
49856



DIE BRAWA WEBSITE BIETET EINE KOMFORTABLE PRODUKTAUSWAHL MIT FILTERN Z. B. FÜR EPOCHEN ODER BAHNGESELLSCHAFTEN
UND IST FÜR DIE VERWENDUNG MIT MOBILEN ENDGERÄTEN (TABLET ODER SMARTPHONE) OPTIMIERT.



WWW.BRAWA.DE



DIE ZEICHEN UND IHRE BEDEUTUNG

 Epochenbezeichnung	 Befahrbarer Mindestradius in mm	 Lok besitzt Schwungmasse	 Modell besitzt Federpuffer
 Gleichstrom Analog	 Umschaltbar auf Oberleitungsbetrieb	 Zweilicht-Spitzensignal in Fahrtrichtung wechselnd	 Tauschradsatz für Wechselstrom (z. B. BRAWA Art.-Nr. 2180)
 Gleichstrom Analog BASIC	 Schnittstelle nach NEM 651	 Zweilicht-Spitzensignal und ein rotes Schlusslicht in Fahrtrichtung wechselnd	 Wechselstromschleifer nachrüstbar (z. B. BRAWA Art.-Nr. 2220)
 Gleichstrom Analog BASIC+	 Schnittstelle nach NEM 652	 Dreilicht-Spitzensignal in Fahrtrichtung wechselnd	 Sound eingebaut
 Gleichstrom Digital	 Schnittstelle mit Lötunkten	 Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter in Fahrtrichtung wechselnd	 Für Sound vorbereitet
 Gleichstrom Digital EXTRA	 Schnittstelle Next18	 Zwei rote Schlusslichter	 Fahrzeug weitgehend aus Metall
 Wechselstrom Digital	 Schnittstelle 21-polig	 Mit Innenbeleuchtung ausgestattet	 Logo der Bahngesellschaft (Beispiel DRG)
 Wechselstrom Digital BASIC+	 Schnittstelle PluX22	 Innenbeleuchtung nachrüstbar (z.B. BRAWA Art.-Nr. 2200)	 Digitale Kupplung
 Wechselstrom Digital EXTRA	 Anzahl der Räder mit Haftreifen	 Mit Inneneinrichtung ausgestattet	 Funktionsfähiger, schaltbarer Lüfter
 Decoder Doehler & Haass	 Lok besitzt Rauchgenerator	 Modell besitzt Kupplungsaufnahme, jedoch keine Kurzkupplungskinematik	 Energiespeicher
 Länge über Puffer in mm	 Lok ist für den Einbau eines Rauchgenerators vorbereitet (z. B. Seuthe Nr. 20)	 Modell besitzt Kupplungsaufnahme und Kurzkupplungskinematik	

Nach Redaktionsschluss dieses Katalogs können sich an den Produkten Änderungen ergeben. Konstruktions- oder Formänderungen, Abweichungen in Bedruckung und Farbton bleiben vorbehalten.

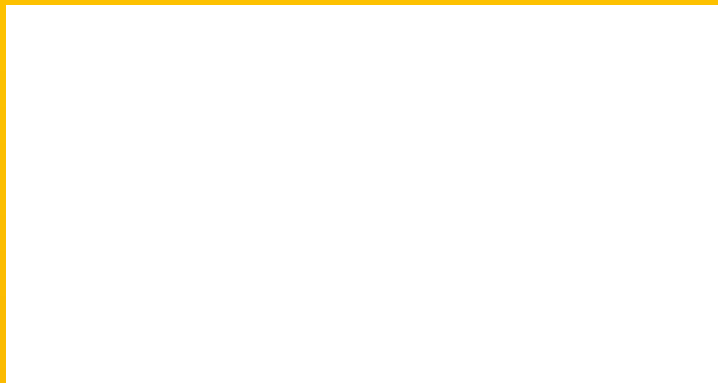
ARAL, ArcelorMittal, Audi, Auto Union, awk, Bahlsen, BBÖ, Bell, Bierbrauerei Falken Schaffhausen, Birkel, BLS, Bombardier Transportation, BP, Brandt, Brauerei Englisch Brunnen, Budweiser Bürgerbräu, Calanda, Carlsberg, Ceskoslovenska Komise Cukerni v Praze, CFL, Champagne Mercier, China Shipping, Chiquita, Clubmast Clubkraft, CSD, DB AG, Deutrans, Dinkelacker, DKW, Dorfner, Dr. Oetker, Eisenacher Motorenwerke, EVA, Evian & Badoit, Feldschlößchen AG, Fortschritt, Franken Zucker, Freiherrlich von Tüchersche Brauerei, Früh Kölsch, Fürstenberg, Ganter Bier Freiburg, GATX, Heidelberger Zement, Hoechst AG, Holsten-Bier, Horch, IFA W50, Innofreight, Interfrigo, Klosterbrauerei Alpirsbach, Knorr, König-Pilsener, Kulmbacher Mönchshof-Bräu, Magirus, MAN, Mandt Feldspat, Mitropa, MRCE, MSC, NACCO, Niesky DG, NSU, ONE, Opel, Paulaner, Persil, Peugeot Talbot, Pschorr Bräu, ÖBB, OMV, Quarzwerke, Ritter Sport, SBB, Schierker Feuerstein, Schlappseppel, Schützenberger, SIMOTRA, SNCB, SNCF, STEF, STEG, Sternburg Leipzig, TRAXX, Tuborg, TWINDEXX Vario, Varta, VEB Gährungschemie Dessau, Veltins, Vizinalbahn, Vlissmar Rotterdam, Von Haus zu Haus, VTG, Wartburg, Wernesgrüner Pils, Wismut AG und Zündapp sind eingetragene Warenzeichen.

DHL® ist eine eingetragene Marke der DHL International GmbH
Maggi® is a registered trademark of Societe des Produits Nestle S.A., Vevey, Switzerland

LIEBE ZUM DETAIL



STARKE ZUGKRAFT: DER „JUMBO“ FÜR DEN SCHWEREN GÜTERZUGDIENST
DIE BRAWA DAMPFLOK BR 44



BRAWA Artur Braun Modellspielwarenfabrik GmbH & Co. KG . Uferstr. 24-30 . D-73630 Remshalden
Hotline: Montag – Donnerstag, 13.00 – 15.00 Uhr . Telefon +49(0)7151 97935-68
Telefax +49(0)7151 74662 . info@brawa.de . www.brawa.de



Artikel-Nr. 0222